



# *Fischamender* **STADTBOTE**

Dezember 2023 / 34. Jahrgang – Nr. 4



Frohe Weihnachten wünschen  
Bürgermeister Mag. Thomas Ram  
und die Gemeindevertretung!

## STADTAMT FISCHAMEND.

**Gregerstraße 1, 2401 Fischamend**  
**Telefon: 02232 / 763 23**

E-Mail: [amt@fischamend.gv.at](mailto:amt@fischamend.gv.at), Internet: [www.fischamend.gv.at](http://www.fischamend.gv.at)

**Parteienverkehr: Mo und Do von 08.00 – 12.00 Uhr,**  
**Di von 16.00-19.00 Uhr, Mi & Fr kein Parteienverkehr**

### Bürgermeister

Mag. Thomas RAM  
[buerglermeister@fischamend.gv.at](mailto:buerglermeister@fischamend.gv.at)  
 Sprechstunden: nach telefonischer  
 Vereinbarung unter 02232 / 763 23-20

### Sekretariat BGM:

Eva WEINZIERL DW 20  
[eva.weinzierl@fischamend.gv.at](mailto:eva.weinzierl@fischamend.gv.at)

### Stadtamtsdirektion

StADir Otto EGGENDORFER  
 DW 12  
[otto.eggendorfer@fischamend.gv.at](mailto:otto.eggendorfer@fischamend.gv.at)  
 Controlling, Finanzplanung

### Sekretariat StADir:

Doris REINTHALER DW 22  
[doris.reinthaler@fischamend.gv.at](mailto:doris.reinthaler@fischamend.gv.at)

### Abteilung I

#### Allgemeine Verwaltung

Leitung: Katja DROZD DW 35  
[katja.drozd@fischamend.gv.at](mailto:katja.drozd@fischamend.gv.at)  
 Meldewesen, Wahlen

Andreas IWANITZA, BA DW 13  
[andreas.iwanitza@fischamend.gv.at](mailto:andreas.iwanitza@fischamend.gv.at)  
 Müllangelegenheiten, Sport-  
 halle, Soziales, Förderungen

Barbara LASCHITZ DW 23  
[barbara.laschitz@fischamend.gv.at](mailto:barbara.laschitz@fischamend.gv.at)  
 Fundwesen, Badekarten, Kinder-  
 betreuungseinrichtungen, Schulen

### Abteilung II

#### Finanzverwaltung

Leitung: Gabriele GRÄF DW 11  
[gabriele.graef@fischamend.gv.at](mailto:gabriele.graef@fischamend.gv.at)

Kai PLATTL DW 16  
[kai.plattl@fischamend.gv.at](mailto:kai.plattl@fischamend.gv.at)

Simone KRISZT DW 14  
[simone.kriszt@fischamend.gv.at](mailto:simone.kriszt@fischamend.gv.at)

Daniela BERAN DW 41  
[daniela.beran@fischamend.gv.at](mailto:daniela.beran@fischamend.gv.at)

### Abteilung III

#### Bauamt, Liegenschafts- verwaltung

Leitung: Karin KÖSTINGER DW 24  
[karin.koestinger@fischamend.gv.at](mailto:karin.koestinger@fischamend.gv.at)

Florian CEYKA DW 32  
[florian.ceyka@fischamend.gv.at](mailto:florian.ceyka@fischamend.gv.at)

Thomas BÄUML DW 33  
[stadtrat.baeuml@fischamend.gv.at](mailto:stadtrat.baeuml@fischamend.gv.at)

Mag. (FH) Verena  
 BIRTALAN-KUSO DW 34  
[verena.birtalan-kuso@fischamend.gv.at](mailto:verena.birtalan-kuso@fischamend.gv.at)

DI Reinhard DRECHSLER DW 17  
[reinhard.drechsler@fischamend.gv.at](mailto:reinhard.drechsler@fischamend.gv.at)

### Wohnungsverwaltung EGW

Angelika CEJKA 01/5451567-412  
 Brigitte HIESLEITNER  
 +43 1 5451567-125

### Abteilung IV

#### Kultur & Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Eva WEINZIERL DW 20  
[eva.weinzierl@fischamend.gv.at](mailto:eva.weinzierl@fischamend.gv.at)

Doris REINTHALER DW 22  
[doris.reinthaler@fischamend.gv.at](mailto:doris.reinthaler@fischamend.gv.at)

Tom KLINGER 0664/88109507  
[presse@fischamend.gv.at](mailto:presse@fischamend.gv.at)

### Stadtbote:

[stadtbote@fischamend.gv.at](mailto:stadtbote@fischamend.gv.at)

### Abteilung V

#### Personalwesen

Leitung: Gabriele WEIS DW 15  
[gabriele.weis@fischamend.gv.at](mailto:gabriele.weis@fischamend.gv.at)

Doris RISSAWEG DW 19  
[doris.rissaweg@fischamend.gv.at](mailto:doris.rissaweg@fischamend.gv.at)

### Wirtschaftshof

Leitung: Christian KUGLER  
 02232/76460  
[christian.kugler@fischamend.gv.at](mailto:christian.kugler@fischamend.gv.at)

### Bestattung

Leitung:  
 GF Alexander TRAVNIK  
 02232/76580, 0676/7052904  
[bestattung@fischamend.gv.at](mailto:bestattung@fischamend.gv.at)

Stv: Andreas MÜLLER  
 02232/76580  
[bestattung@fischamend.gv.at](mailto:bestattung@fischamend.gv.at)

### Friedhofsverwaltung

Leitung: Michael BURGER  
 0664/88620765  
[friedhofsverwaltung@fischamend.gv.at](mailto:friedhofsverwaltung@fischamend.gv.at)

### Stadtarchiv

Hubert BINDER, 0676/4546936  
[hubert.binder@fischamend.gv.at](mailto:hubert.binder@fischamend.gv.at)



### WARMES ESSEN FÜR KINDER.

Die Stadtgemeinde Fischamend übernimmt für Familien mit einem geringen Einkommen die Verpflegungskosten für die Kinder.

Seite 4



### POSTVERSORGUNG GESICHERT.

Die Stadtgemeinde Fischamend übernimmt mit 15. Jänner 2024 den Postbetrieb und setzt ihn im derzeitigen Postgebäude als Postpartner fort.

Seite 5



### ZENTRUMSLEHRPFAD.

Die neue Zentrumsrunde als Mischung aus einem kurzen Spaziergang verbunden mit Informationen zu den Themen Fluss, Natur und Ortsgeschichte. Außerdem gibt es die Möglichkeit zum Rätseln.

Seite 8

## ZUSCHUSS FÜR HEIZKOSTEN.

**Wie jeden Winter unterstützt die Stadtgemeinde Fischamend finanzschwache Bürgerinnen und Bürger mit einem Heizkostenzuschuss. Der Gemeinderat hat die Höhe der Unterstützung heuer mit 329 Euro festgelegt.**

ses, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt, sowie sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den ebenfalls Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt, können einen Antrag im Amt oder in der Stadtbibliothek stellen ([www.fischamend.gv.at](http://www.fischamend.gv.at)).

### VORAUSSETZUNGEN FÜR ERHALT.

Jene Personen, die in den Genuss dieser Zuzahlung fallen, müssen seit einem Jahr ihren Hauptwohnsitz in Fischamend haben. Weitere Kriterien: Bezieherinnen und Bezieher einer Mindestpension oder eines Arbeitslosengeldes bzw. einer Notstandshilfe, die den NÖ-Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### ANTRÄGE IM STADTAMT ODER IN DER BIBLIOTHEK.

Auch BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder des NÖ-Kinderbetreuungszuschusses,



## WEIHNACHTSGELD DER STADT FÜR SENIOREN.

**Die Weihnachtswendung in Höhe von 260 Euro können heuer jene Fischamender Pensionistinnen und Pensionisten beantragen, die 1958 und früher geboren sind, Voraussetzung ist, dass man unter die Richtlinien des Heizkostenzuschusses fällt.**

### HÖCHSTBETRAG ANGEHOBEN.

„Der Gemeinderat hat den Einkommenshöchstbeitrag um 200 Euro angehoben, wodurch heuer ein größerer Personenkreis dar-

auf Anspruch hat“, erklärt Bürgermeister Thomas Ram. Die Richtlinien sind im Info-Bereich des Stadtamtes zu finden oder unter [www.fischamend.gv.at](http://www.fischamend.gv.at) einsehbar.

## LIEBE FISCHAMENDERINNEN UND FISCHAMENDER!



Wir leben in bewegten Zeiten. Die momentane weltpolitische Lage beunruhigt und verunsichert zurecht viele Menschen.

Gerade in stürmischen Zeiten braucht es einen Anker, auf den man sich verlassen kann. Ein solcher soll unsere Heimatgemeinde sein. Natürlich kann sich auch unsere Gemeinde gegen globale Entwicklungen nicht abschotten. **Trotzdem ist es möglich, eine gewisse Eigenständigkeit zu bewahren und Akzente zu setzen.** Gerade die letzten Wochen und Monate bestätigen diesen Weg. Die

Sicherung der Postversorgung, unsere mit Bedacht gewählte Parklösung, die Fischamender Initiative für ein warmes Essen für jedes Kind und andere Beispiele belegen, dass es möglich ist, vernünftige, nachhaltige Politik im Interesse der gesamten Bevölkerung zu gestalten. **Zurecht gilt Fischamend im Moment als Vorreitergemeinde und Vorbild für viele andere Gemeinden und Städte.** Gerade in Zeiten wie diesen lade ich Sie ein, auf diese Entwicklung stolz zu sein und mit Zuversicht ins kommende Jahr zu blicken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2024.

Ihr Bürgermeister

Mag. Thomas Ram

**Frohe  
Weihnachten**  
wünschen  
**Bürgermeister  
Mag. Thomas Ram**  
und die Gemeinde-  
vertretung!

## DAMIT ALLE KINDERAUGEN LEUCHTEN.



**Jedes Kind soll zu Weihnachten ein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum haben. Deshalb hat die Stadtgemeinde Fischamend die Aktion „Fischamender Weihnachtsengerln“ ins Leben gerufen. Die beiden Gemeinderätinnen Christina Hoffmann und Eva Lotz meldeten sich als Engerln und baten um Sach- und Geldspenden. Die Aktion kommt Familien zugute, die sich in diesem Jahr keine Weihnachtsgeschenke für ihre Kinder leisten können.**

### SPENDENBOXEN AUFGESTELLT.

Im Stadtamt und in der Bibliothek waren für diese Aktion eigens Geldspendenboxen aufgestellt worden, wo man zum Weihnachtsglück beitragen konnte. Christina Hoffmann: „Mit dem Geld haben wir Geschenke gekauft, die sich die Kinder einiger betroffener Familien gewünscht haben.“

### NEUWERTIGE SACHSPENDEN.

Die beiden Gemeinderätinnen haben auch Sachspenden angenommen, möglichst neuwertig bzw. fahrtüchtig, wenn es sich etwa um ein Fahrrad handelte. „Es haben sich viele Fischamender gemeldet. Und auch bei den Spendenboxen waren die Fischamenderinnen und Fischamender sehr großzügig“, freut sich Hoffmann.

### HILFE IN DER SCHÖNSTEN ZEIT.

Eva Lotz: „In Fischamend sollen alle Kinder glücklich sein am Heiligen Abend. Deshalb wollen wir deren Wünsche so gut wie möglich erfüllen.“ Gemeinsam mit Kollegin Christina Hoffmann und Bürgermeister Thomas Ram bedankt sie sich jetzt schon für die Spenden.

**REDAKTIONSSCHLUSS KOMMENDE  
AUSGABE: MONTAG, 26.02.2024**

**RICHTEN SIE IHRE BEITRÄGE FÜR DIE KOMMENDE  
AUSGABE AN: [STADTBOTE@FISCHAMEND.GV.AT](mailto:STADTBOTE@FISCHAMEND.GV.AT)**

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen. Später eingelangte Beiträge können nicht mehr angenommen werden. Wir bitten um Verständnis!

## WARMES ESSEN FÜR JEDES KIND.

**Eigentlich müsste man dieses Thema in Fischamend gar nicht besprechen, weil es für die Stadtgemeinde selbstverständlich ist. Aber weil die Verpflegung für hunderte Kinder in allen Einrichtungen täglich pünktlich geliefert wird, lohnt sich ein Blick in diese soziale Errungenschaft.**

### GEKOCHT IN FISCHAMEND.

So 400 bis 500 Essen an Spitzentagen frisch zu kochen, verpacken und zu liefern – dazu braucht es einen verlässlichen

Partner für die Gemeinde. Johann Kriszt, der es in früheren Berufsjahren in Großküchen mit 65.000 Essen am Tag zu tun hatte, ist mittlerweile seit 15 Jahren für die Stadtgemeinde Fischamend tätig.

### SUPER-TEAM.

Die Küche befindet sich am früheren Standort des Seniorenheimes am Schützweg. Dort zaubert das Team von Johann Kriszt Mahlzeiten von Spaghetti Bolognese bis zum Kalbsbraten. „Einmal in der Woche soll auch etwas Gebackenes dabei sein, wie ein Cordon bleu.“



### GROSSE MÜHE.

Noch bevor sich in den Kindergärten, Hort und anderen Einrichtungen der Hunger breit macht, ist das Team, bestehend aus vier Köchinnen und Köchen, einer Abwäscherin sowie einem Chauffeur, schon längst im Höchstbetriebsmodus. Kriszt: „Zwischen 10.00 und 10.15 Uhr ist alles fertig für den Transport. Dann wird ausgeliefert.“

### GENUSS MIT HYGIENE.

Ob in Kindereinrichtungen oder für „Essen auf Rädern“: Die Mahlzeiten von der Firma Kriszt sind mit Liebe gekocht. In der Küche herrschen Harmonie und Hygiene. Es ist dort sprichwörtlich so sauber, dass man vom Boden essen könnte.

### VERLÄSSLICHER PARTNER.

„Dieser Job erfüllt mich sehr. Zum einen ist es wirklich angenehm

und produktiv, mit der Gemeinde zusammenzuarbeiten. Zum anderen freut es mich, dass unsere Speisen bei allen so gut ankommen“, so Kriszt.

### MEHR ALS WARME MAHLZEIT.

Bürgermeister Thomas Ram: „So eine Großküche, die unsere Kinder und Senioren tagtäglich pünktlich versorgt, hat nicht jede Gemeinde. Und gerade, wenn es um warme Mahlzeiten geht, brauchen wir einen guten Partner im Ort.“

### POSITIVE RÜCKMELDUNGEN.

Schulstadtrat Thomas Bäuml: „Uns ist es wichtig, dass die Kinder warme, frisch zubereitete Mahlzeiten bekommen. Das ist schließlich auch eine Frage der Gesundheit und da legen die Firma Kriszt und wir als Gemeinde sehr hohe Maßstäbe, was Qualität und Ausgewogenheit betrifft.“



## FÜR JEDES KIND TÄGLICH WARMES ESSEN!



**Die Stadtgemeinde Fischamend übernimmt für Familien mit einem geringen Einkommen die Verpflegungskosten für die Kinder.**

Bürgermeister Thomas Ram: „Wenn Familien ihren Hauptwohnsitz in Fischamend haben und unterhalb der festgelegten Einkommensgrenzen liegen, springen wir als Gemeinde mit warmen Mahlzeiten ein.“

### HÖCHSTGRENZEN.

Bei alleinerziehenden Eltern teilen mit einem Kind zum Beispiel liegt die Einkommenshöchstgrenze bei 1.281,56 Euro, bei einem Ehepaar mit zwei Kindern bei 2.094,16 Euro.

Die genauen Tabellen und Anträge findet man in Internet unter [www.fischamend.gv.at](http://www.fischamend.gv.at) oder im Stadtamt.

## FASCHING.

**Am 11.11. wurde der Stadtschlüssel an Thomas Siebenhandl vom Faschingskomitee übergeben. Dieser kündigte einen Generationenwechsel beim Fasching an. Voraussichtlich wird Stefan Bauer die Obmannschaft übernehmen.**



## POSTVERSORGUNG GESICHERT!

**Kein anderes Thema bewegte die Menschen in Fischamend in den letzten Monaten so sehr wie der mögliche Wegfall der Post. Die Österreichische Post AG plante mit Oktober 2023 das Postamt zu schließen. Somit wäre unsere Stadt ohne Postversorgung gewesen. Für Bürgermeister Ram und die gesamte Gemeindeführung war dieses Entscheidung absolut nicht akzeptabel und hinzunehmen.**

Deshalb bemühte er sich, unterstützt von unserem Gemeindevater Dr. Friessnegger, die bestmögliche Lösung für die Fischamender Bevölkerung zu erreichen. Als Resultat dieser Bemühungen übernimmt die Stadtgemeinde Fischamend mit 15. Jänner 2024 den Postbetrieb und setzt ihn im derzeitigen Postgebäude als Postpartner fort.

### DAS NEUE TEAM IN DER POST.

Im Endeffekt bleibt alles wie früher, außer dass die Kundinnen und Kunden neue, aber bekannte Gesichter in der Post



sehen werden. Den Postbetrieb übernehmen mit Markus Schmidt und Joachim Loboda zwei erfahrene Postbedienstete. Markus Schmidt wechselt direkt von der Österreichischen Post AG zur Gemeinde. Er ist seit mehr als 6 Jahren als Schalterbeamter bei der Post tätig, davon lange Zeit auch in Fischamend. Ebenso langjährige Postfachführung hat Joachim Lo-

boda. Er war 10 Jahre als Briefträger in Fischamend tätig und ist daher ebenso wie Markus Schmidt perfekt für den Postbetrieb geeignet.

### VERSTÄRKUNG.

Zum Team zählen auch Christina Mayerhofer und Anita Faching-Schütz von der Bibliothek. Beide Damen haben sich schon bisher im Bürgerser-

vice bewährt und stellen daher im Bedarfsfall eine wertvolle und freundliche Ergänzung zu den beiden erfahrenen Postbediensteten dar.

Bürgermeister Thomas Ram: „Mit diesem Team haben wir eine ideale Lösung erzielt, die allen Fischamenderinnen und Fischamendern einen reibungslosen Post-Service garantiert.“

## LKW-DURCHFHRVERBOT VERSCHÄRFEN UND VERSTÄRKT KONTROLLIEREN!

**Der Kampf gegen den LKW-Durchzugsverkehr steht für Bürgermeister Ram und die Gemeindeführung an oberster Stelle. Ram setzt sich intensiv für die Ausweitung des LKW-Durchfahrverbots in unserer Stadt ein. Sein Ziel ist es, die zuständigen Behörden zu veranlassen, bestehende Verbote zu überarbeiten, auszuweiten und stärker zu kontrollieren.**

Bei einem Treffen mit Landespolizeidirektor Franz Popp und Bezirkspolizeikommandantin Sabine Zentner am 7. November wurden erste wichtige Schritte dazu gesetzt. Die Vertreter der Exekutive versicherten unseren Gemeindevertretern Bürgermeister Ram und Stadtrat Bäuml, in Zukunft verstärkte Kontrollen des LKW-Durchzugsverkehrs durchzuführen.

Ram dazu: „Der Kampf für mehr Lebensqualität durch ein umfassendes LKW-Durchfahrtsverbot ist kein leichter und einfacher, den-

noch werden wir uns partei- und gemeindeübergreifend darum bemühen. Die angekündigten verstärkten Kontrollen sind ein erster

wichtiger Schritt. Diesem müssen und werden noch viele weitere im Sinne der Menschen in unserer Stadt folgen.“



## KURZPARKZONE HÄLT FLUGHAFEN-PARKER FERN.

**Seit knapp einem halben Jahr ist Fischamend eine Kurzparkzone. Das Ziel, Langzeit-Parker, die nicht in Fischamend wohnen oder arbeiten, haben Bürgermeister Thomas Ram und sein Team rund um Florian Ceyka vom Gemeindeamt mit einer gelungenen Lösung erreicht.**

### AUSGEWOGENES MODELL.

Wer keine Ausnahmegenehmigung hat und nach Fischamend kommt, kann mittels Parkscheibe drei Stunden kostenlos sein Fahrzeug abstellen. Die Kurzparkzeiten gelten montags bis freitags

jeweils von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Am Samstag zusätzlich zwischen 8 und 12 Uhr.

### STRAFZETTEL SORGEN FÜR AUFSEHEN.

Nachdem die Fischamender „Park-Sheriffs“ mehrere Autos wegen teils wochenlangem Dauerparkens mit Strafzetteln zu je 25 Euro rigoros abstrafen mussten, war Fischamend sogar in den Abendnachrichten von Servus TV. In einer Umfrage des Senders unter Fischamender Bewohnerinnen und Bewohnern äußerten sich die Befragten nur positiv über die Wirkung der Kurzparkzone.



### BÜRGERMEISTER ZUFRIEDEN.

*„Wir ziehen unser Konzept beihart durch, damit Fischamend nicht mehr zugeparkt wird. Ich freue mich, wenn die Bevölkerung zufrieden ist“,* erklärt Bürgermeister Thomas Ram.

Anfang nächsten Jahres wollen der Stadtchef und sein Team die Regelung erstmals evaluieren.

### MITARBEITER IMMER HÖFLICH.

Während die Fischamenderinnen und Fischamender zufrieden sind, gibt es naturgemäß Beschwerden von Parksündern, die Florian Ceyka vom Gemeindeamt oft mit viel Geduld behandelt: *„Ich wurde auch schon beschimpft, bleibe aber stets höflich. Auch unsere Kontrollorgane agieren ruhig und besonnen.“*

## GESUNDHEITSCAMPUS BLÜHT NEU AUF.

**Neuer Standort, neuer Spirit: Andreas Schneider ist im August von der Gregerstraße 32 quasi „ums Eck“ in die Gregerstraße 40 umgezogen. Mehr Platz im Campus, mehr Platz zum Parken auf dem großen neuen Campus.**

*Wohlfühl fördern. Der neue Campus hat acht Ordinationsräume, fünf sind für Fachärzte.“*

### TEAM MITGESIEDELT.

Das bewährte Team von Andi Schneider (zwei Ärzte, drei Masseure, vier Physiotherapeutinnen und -therapeuten sowie eine Naturheilpraktikerin) ist ebenfalls im neuen Campus zu finden. Schneider: *„Unsere Ärzte und Therapeuten arbeiten eng zusammen, deshalb ist man im Gesundheitscampus gut aufgehoben.“*

### WIRTSCHAFTSFAKTOR.

Hautarzt, Urologe, HNO-Arzt ordnen vielleicht ebenfalls dort. Schneider: *„Wir haben rund 5000 Kundinnen und Kunden.“*

Fischamends Wirtschaftsstadtrat und Vizebürgermeister Gerald Baumgartlinger: *„Das Team im neuen Gesundheitscampus wird sicher bald neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen dürfen. Je mehr medizinische Expertinnen und Experten in Fischamend, desto besser.“*



## GRATULATION AN ALLE JUBILARE.

**Im Fischamender Volksheim wurden alle Jubilare ab 70, die heuer einen runden oder halbrunden Geburtstag haben, mit Brötchen, Getränken, Kaffee und Kuchen sowie gemütlichen Heurigenliedern gefeiert. Bürgermeister Thomas Ram, die Stadträte Astrid Taschner und Michael Burger sowie Vize-BGM Gerald Baumgartlinger ließen sich den fröhlichen Nachmittag nicht entgehen.**

*„Ich habe die Feier ebenfalls sehr genossen und mit vielen der Gäste plaudern können“,* sagt Stadtchef Thomas Ram.



## GENERATIONENPARK IM RUHE-MODUS.

**Fischamend als Teil des Ökologiekonzeptes mit dem grünen Ring um Wien erfüllt seinen Teil bisher mit Bravour. Noch bis vor Kurzem in wunderbaren Herbstfarben bestens veranschaulicht im neuen Generationenpark zwischen Fischa und Rösslgasse. Und selbst jetzt im Winter eine Augenweide mit wohlthuender Frischluft.**

**NOCH MEHR GRÜNFLÄCHEN.** Die Schaffung neuer Grünflächen sorgt für ein besseres Mikro-Klima und eine erhebliche Steigerung der Lebensqualität für die Fischamender Bevölkerung. Mit dem Wegenetz durch Flora und Fauna haben vor allem Spaziergänger und Familien ihre Freude.

### MÖGLICHT NATURELASSEN.

Der Generationenpark hat viel zu bieten: Obstbäume, Büsche, Blumen, einen besseren Zugang zum Fischa-Ufer sowie jede Menge Tiere. Vor allem Insekten wie Schmetterlinge erfreuen das Auge des Besuchers. Das mit der Gestaltung beauftragte Team mit Stadtrat

Oliver Hausner und den beiden Gemeinderäten Tobias Leister und Daniel Albrecht hat zudem beste Arbeit geleistet, um das Areal so naturnahe wie möglich zu belassen.

### RIESIGE HOLZHAUFEN.

Dazu zählen auch die riesigen Stapel aus Holzscheiten, die noch immer Teil des verkleinerten Holzplatzes sind und den Insekten als Lebensraum dienen. Drei Bienenstöcke des Fischamender Imkervereines sorgen dafür, dass die Pflanzen im Generationenpark auf natürlich Art bestäubt werden. Vereinsobmann Stefan Lorenz: „Die Bienen halten jetzt Winterruhe und wärmen sich gegenseitig. Da sollen sie unbedingt ungestört bleiben.“

### FISCHA-NATUR GENIEßEN.

Umweltgemeinderat Tobias Leister, der als studierter Wissenschaftler für Öko-Systeme in Binnengewässern schon einige internationale Erfahrung hat: „Die Fischa ist noch ein gesunder Lebensraum. Mit dem neuen Generationenpark hoffen wir, dass sich noch mehr Tiere ansiedeln werden.“



**Fischamend blüht auf**

Teil des Ökologiekonzeptes Fischamend/Rauchenwarth/Klein-Neusiedl  
Gefördert aus Mitteln des Umweltfonds – Fonds zur Förderung einer nachhaltigen Entwicklung der Region rund um den Flughafen Wien

### ABENTEUER FÜR KINDER.

Auch in der kalten Jahreszeit nutzen viele Eltern die Gelegenheit, mit ihren Kindern durch das Naturparadies zu spazieren. Außerhalb des Spielplatzes im Generationenpark hat die Stadtgemeinde ein großes Baumhaus aufgestellt, dem die Kids nur schwer widerstehen können.

### AUCH SENIOREN PROFITIEREN.

Das größtenteils sonnige herbstliche Wetter veranlasste auch Seniorinnen und Senioren, eine kleine Runde im innerstädtischen Grün zu drehen.

Praktisch auch für Besucher in der naheliegenden Seniorenresidenz.

## TURNSPORT AM FITNESS-PARCOURS.

**Der neue Fitness-Parcours in der Kleinen Au lässt Sportlerherzen höher schlagen. Seit der Eröffnung Anfang Herbst treibt es immer mehr Bewegungsfreudige zu den Fitnessgeräten in der Grünoase. Aber auch Kids genießen den Spaß.**

### BEWEGUNG IM FREIEN.

Fischamends Volksschuldirektorin Irene Stregl: „Wenn das Wetter passt, schicken wir die Klassen in den Turnstunden gerne in die Kleine Au. Die ist nur einen Katzensprung vom Schul-Campus entfernt. Und Frischluft ist immer gut.“

### HEUER SPORTPROJEKT.

Mit Harald Braunsteiner von den „Fischamend Runners“ hat Stregl heuer zudem einen Profi-Läufer engagiert, der mit den Kindern einmal in der Woche



gezielt Bewegung macht. „Dazu zählen auch Koordination und Gleichgewicht“, erklärt Braunsteiner.

### PARCOURS ALS FAMILIENAUSFLUG.

Den Parcours in der Kleinen Au kann Braunsteiner nur weiter-

empfehlen: „Wenn man mit Kindern eine Runde spazieren gehen will, ist die Kleine Au ideal. Da wird den Kids sicher nicht langweilig.“

# RÄTSELPASS RUND UM DIE FISCHA.



**Er beginnt am linken Ufer in der Wiener Straße bei der Fischabrücke, verläuft über die Bahnbrücke und endet vis-à-vis am rechten Fischufer: Der neue Zentrumslehrpfad als Mischung aus einem kurzen Spaziergang verbunden mit Informationen zu den Themen Fluss, Natur und Ortsgeschichte. Außerdem gibt es die Möglichkeit zum Rätseln.**

## TAFELN MIT FUNKTIONEN.

Entlang des Zentrumsweges wurden mehrere Schautafeln aufgestellt, auf denen Interessantes zur Geschichte, zu Mühlen, zu Fischen usw. zu finden ist. Man kann teils zwischen

mehreren Lösungen wählen, oder sich mittels Drehscheiben und anderen Einbauten verschiedene Informationen anzeigen lassen.

## KINDER ALS STARS BEI DER PRÄSENTATION.

Bei der Erstbegehung des Zentrumslehrpfades standen nicht Politiker im Mittelpunkt, sondern die Mädchen und Buben aus je einer Klasse der Mittelschule mit Direktorin Petra Domnanovich sowie der Volksschule mit deren Direktorin Irene Stregli.

## FISCHAPASS UND FISCHAQUIZ.

Voraussetzung für den Rätselspaß ist der FischaPass. Denn in

das Heftchen kann man die Lösungen eintragen und somit das Buchstaben-Puzzle am Schluss auflösen. Etwas schwierigere Fragen bietet das FischaQUIZ. Bürgermeister Thomas Ram ist stolz auf die neue kulturelle Errungenschaft, die mit viel Liebe gestaltet wurde: „Bei einem kleinen Spaziergang etwas über unsere Gemeinde zu erfahren, wird ein neues Ausflugsziel für Schulklassen.“

## WISSENSDURST GROSS.

Beim Knacken der Rätsel wurde bei den Kindern gesunder Ehrgeiz geweckt. Viele der Kinder fragten einander gegenseitig, denn jedes Mädchen und jeder Bub wollte bei der letzten

Station die richtige Lösung schwarz auf weiß haben. Wissen kann befeuern.

## FÜR ALLE SPAZIERGÄNGER.

Der neue Zentrumslehrpfad lockt auch ältere Bürgerinnen und Bürger Fischamends an. Kulturstadträtin Astrid Taschner: „Es sind Stationen, bei denen man auch mit anderen Leuten ins Reden kommen kann, wenn man einen kleinen Tipp braucht.“

## MIT PASS ODER QR-CODE.

Die blauen FischaPässe liegen im Gemeindeamt auf. Einrichtungen wie Schulen können diese in größeren Mengen beziehen. Ältere Kids können über die QR-Codes an den Tafeln das etwas schwierigere FischaQUIZ von der Gemeinde-Homepage herunterladen und in den Rätselspaß einsteigen.

## „LEADER REGION“-PROJEKT.

Bei dem Zentrumslehrpfad mit sieben Stationen handelt es sich um ein Projekt der Gemeinde Fischamend mit der „Leader Region Carnuntum“. Aufgestellt wurden die vom Hersteller aufwändig gestalteten Tafeln dann von Mitarbeitern des Fischamender Wirtschaftshofs. Bei den Inhalten standen u.A. Museumsdirektor Franz Lorenz sowie Umweltgemeinderat Tobias Leister den Projektanten mit ihrem Wissen hilfreich zur Seite.



## EINBLICKE INS RATHAUS.

**Immer wieder lädt der Fischamender Bürgermeister Thomas Ram Schulklassen ins Stadtamt ein, wo die Mädchen und Buben wertvolle Eindrücke von der Arbeit in der Verwaltung eines Rathauses bekommen.**

**Dieses Mal war die 4B der Volksschule mit Lehrerin Yvonne Prihoda eingeladen.**

**DURCH ALLE ABTEILUNGEN.** Bauabteilung, Buchhaltung, Personalbüro, Ansprechpartner für Umweltfragen und Veran-

staltungen, u.v.m.: Mit Stadtchef Thomas Ram haben die Kinder einen erfahrenen „Reiseleiter“, der alle Fragen beantworten kann.

**ZUM ABSCHLUSS SNACKS.** Das Finale für die Schüler fand

wie immer im Gemeinderatssitzungssaal statt, wo Getränke und kleine Snacks warteten. Dort erzählte Thomas Ram interessante Details über die Stadtpolitik und was Fischamend alles für die Kinder macht.



## BUCHPRÄSENTATION.

**Das neue Buch der Pfarre Fischamend mit dem Titel „Christentum in Fischamend von den Anfängen bis heute“ wurde in festlichem Rahmen in der Pfarrkirche St. Michael präsentiert.**

Die beiden Autorinnen, Karin Jandrasits-Breite und Anneliese Schmidt freuten sich über den großen Anklang ihres Buches. Das Orgelkonzert von Johannes Wenk rundete den stimmungsvollen Abend ab.



Installations Gesmb. H.  
[www.TIG-Haustechnik.at](http://www.TIG-Haustechnik.at)

GAS - WASSER - HEIZUNG  
SANITÄR - SOLAR - LÜFTUNG  
PHOTOVOLTAIK

2401 Fischamend, Reichsstraße 4  
Tel: 02232 76036  
[tig.gesmbh@aon.at](mailto:tig.gesmbh@aon.at)

**Gebrechen NOTDIENST unter 0676 9240199**

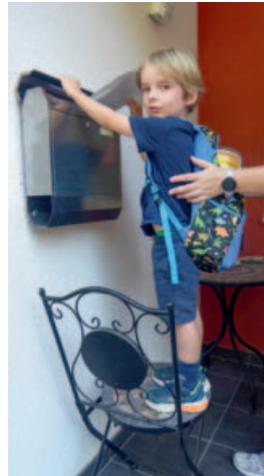
## KINDERGARTEN 3 ON TOUR.

**Unser Kindergarten liegt zwar etwas außerhalb des Zentrums, aber wir fördern unsere Kondition und machen uns mehrmals auf den Weg.**

Der Dorfsplatz ist ein beliebtes Ziel. Durch das große Platzangebot und die ansprechenden Bewegungsmöglichkeiten lieben es die Kinder, sich mit ihren Kindergartenfreunden gemeinsam ausleben zu können.

Die Kinder im letzten Kindergartenjahr aus der Gruppe 2 schreiben jedes Jahr einen Brief an ihre Eltern und bringen diese mit der gesamten Kindergartenengruppe als Postboten zu ihnen nach Hause. Die Kinder weisen dabei den Weg, der manchmal ans andere Ende von Fischamend führt.

Da wir auch eine Kooperation mit der Stadtbibliothek haben



und in regelmäßigen Abständen Bücher zum Lesen erhalten, wollten wir auch sehen, wie die Bibliothek eingerichtet ist. So machten wir uns im Mai auf den Weg und erlebten einen wunderschönen Vormittag mit Fr. Fasching.

Im Mai marschierten wir dann zum Zahnarzt. Dr. Dem erklärte uns dabei die Einrichtung einer Zahnarztpraxis. Jedes Kind

durfte auf dem Behandlungsstuhl Platz nehmen und wurde auch unter dem Projekt Apollonia der NÖ Landesregierung zahngesundheitlich begutachtet.

Im September gingen alle Kinder zum Jahrmarkt. Die Vorfreude auf Zuckerwatte war sehr groß und auch unsere Jüngsten marschierten fleißig den langen Weg. Da wir auch fit sind, wagten wir uns beim

Rückweg auf die herausfordernden Bewegungsstationen im Generationenpark. Nach der Anstrengung machten wir noch halt am Dorfsplatz und stärkten uns mit der gekauften Zuckerwatte, bevor es zurück in den Kindergarten ging.

Fischamend bietet uns immer wieder interessante Ziele, die wir mit unseren Rucksäcken bepackt ansteuern.



Im Hort der Stadtgemeinde Fischamend gelangt ab sofort die Stelle einer(s)

## Hortpädagogin/Hortpädagogen

unbefristet zur Besetzung.



### Anforderungsprofil:

- Voraussetzung ist eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung, wie z.B. Diplompädagogik für Volks-, Haupt-, Sonder- oder Polytechnischer Schule, Elementar-, Sozial-, oder Hortpädagogik, oder Abschluss eines Lehrganges Nachmittagsbetreuung an einer Pädagogischen Hochschule
- Verantwortungsvoller Umgang mit Kindern
- Kontaktfreudigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- dem öffentlichen Tätigkeitsbereich adäquate Umgangsformen
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)
- Berufserfahrung ist gewünscht aber nicht zwingend erforderlich

### Arbeitszeit:

- 40,0 Stunden pro Woche
- Beginn frühestens 9.00 Uhr – Ende spätestens 18.00 Uhr, In Ferienzeiten wird die Arbeitszeit individuell angepasst.

### Tätigkeitsbereich:

- Pädagogische Betreuung und Erziehung von Schülern im Alter von 6 bis 10 Jahren
- Pädagogische Planung und Dokumentation
- Freizeitgestaltung
- Lernbegleitung
- Konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern, der Hortleitung und den Kolleginnen

### Entlohnung:

- Die zu erwartenden Bezüge richten sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976. Es wird ein Bruttogehalt von mindestens EUR 2.331,00 bezahlt.

### Bewerbungen:

- Bewerbungen sind schriftlich bis zum **31.12.2023**, mit beigefügtem Lebenslauf und den Ausbildungsnachweisen bzw. Zeugnissen, an die Stadtgemeinde Fischamend, Gregerstraße 1, 2401 Fischamend, oder per Mail an gabriele.weis@fischamend.gv.at zu richten.

## EKIZ: JAHRESAUSKLANG MIT AUSBLICK!



**Das EKIZ-Eltern-Kind-Zentrum erfreut sich immer mehr Beliebtheit – somit wächst nicht nur das Angebot, sondern auch das EKIZ-Team, welches mit Professionalität und Frauenpower für die Familien in Fischamend vor Ort ist.**

### ZUM EKIZ-TEAM GEHÖREN:

Julia-Bettina-Nicole-Berit-Barbara-Michaela-Raphaela-Nicole-Lisa-Sabine

Mitte Jänner kann man das neue Programm online oder in Print-Version im EKIZ durchstöbern – das Sommersemester startet im EKIZ mit Anfang Februar, uns so auch viele Kurse wie unter anderem Pikler Spielraum, Babytreff-Spielgruppen, Atelier-Gruppen, Kids-Only-Ateliers, Sandküche, Bastelwerkstatt, Foto-Shootings, Rückbildungsgymnastik, Ernährungsworkshops und Erste-Hilfe-Kurs, ...

### WÖCHENTLICHES ELTERN-KIND-CAFÉ.

Im wöchentlichen Eltern-Kind-Café – welches Dank unseres Bürgermeisters und der Stadtgemeinde kostenlos für die EKIZ-Familien ist – finden sich Montags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr immer wieder neue Freundschaften und das nicht nur unter den Kleinsten. Eltern können sich austauschen, sich Rat holen und in entspannter vorbereiteter Umgebung mit ihren Kindern wertvolle Spielzeit verbringen. Es ist keine Anmeldung notwendig – besuchen Sie uns gerne auch spontan!

### BABYTREFF-SPIELGRUPPEN.

Unsere Babytreff-Spielgruppen für Babys und Kleinkindern ab 8 Wochen bis zum Kindergarten-eintritt beginnen im Jänner mit einem neuen Block [babyspielgruppen@hotmail.com](mailto:babyspielgruppen@hotmail.com)

### BABYATELIER.

Ebenso startet das Babyatelier ab einem Alter von 1-3 Jahren im Jänner mit Kursterminen. [ekiz.fischamend@gmail.com](mailto:ekiz.fischamend@gmail.com)

### RÜCKBILDUNGS-GYMNASTIK.

Mitte Jänner wird der nächste Block für die Rückbildungsgymnastik starten – ein starker Beckenboden ist hier das Thema für Frauen jeden Alters. [sabine.archam@gmx.at](mailto:sabine.archam@gmx.at)



### FRAG DIE HEBAMME.

Dienstag Vormittags findet nach Vereinbarung „Frag die Hebamme“ statt. Mutter-Kind-Pass-Beratung, Akupunktur, Hebammenberatung und mehr, stehen am Programm. [nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at](mailto:nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at)

### GEBURTSVORBEREITUNGSKURS FÜR PAARE.

Nächster Kurs am 02.02.2024! [nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at](mailto:nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at)

### ELTERN-BABY-SHIATSU.

Ab der 8. Lebenswoche bis zum 6. Lebensmonat. Kurs ab 11.01.24 (4 Einheiten). [nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at](mailto:nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at)

### TRAGEBERATUNG.

Schwangerschaftskombi oder Nachbetreuung. Termin nach Vereinbarung. [trageberatung.bettina-schalko@gmx.at](mailto:trageberatung.bettina-schalko@gmx.at)

**Bei Fragen kann man sich direkt ans EKIZ-Team wenden – unter der Nummer 0664/4171624 oder [ekiz.fischamend@gmail.com](mailto:ekiz.fischamend@gmail.com).**



**Infos zu unseren laufenden Kursen gibt es direkt bei den Kursleiterinnen:**

Babytreff-Spielgruppen: [babyspielgruppen@hotmail.com](mailto:babyspielgruppen@hotmail.com)

Spielraum n. Pikler® & Sandküche: [ekiz.beritbarbosa@gmail.com](mailto:ekiz.beritbarbosa@gmail.com)

Sandküche: [ekiz.beritbarbosa@gmail.com](mailto:ekiz.beritbarbosa@gmail.com)

Kids-Atelier: [nicolebuchner@gmx.net](mailto:nicolebuchner@gmx.net)

Baby-Atelier/Kids Only Atelier: [ekiz.fischamend@gmail.com](mailto:ekiz.fischamend@gmail.com)

Hebammenangebote: [nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at](mailto:nicole.skorjanec@wunsch-hebamme.at)

Trageberatung: [trageberatung.bettina-schalko@gmx.at](mailto:trageberatung.bettina-schalko@gmx.at)

Bastelwerkstatt: [bastelwerkstatt@hotmail.com](mailto:bastelwerkstatt@hotmail.com)

### PROGRAMM IM ÜBERBLICK:

**DAS EKIZ-PROGRAMM FINDEN SIE UNTER DIESEM QR-LINK:**



[www.fischamend.gv.at/ekiz\\_-\\_Eltern-Kind-Zentrum\\_9](http://www.fischamend.gv.at/ekiz_-_Eltern-Kind-Zentrum_9)

Bei Interesse an Kursen und Workshops wenden Sie sich bitte an die jew. Kursleiter\*in oder an [ekiz.fischamend@gmail.com](mailto:ekiz.fischamend@gmail.com).

## HERBSTFERIEN IM HORT FISCHAMEND.

**Auch heuer hat der Hort Fischamend eine Betreuung in den Herbstferien angeboten. Täglich von 7 bis 17 Uhr waren die Pforten des Hortes geöffnet. Passend zum Datum stand alles unter dem Motto „Halloween“.**



Die Kinder konnten zum Thema Halloween malen, basteln und natürlich auch verkleidet den Hort besuchen.

Besonders das Kürbisschnitzen bereitete den Kindern sehr viel Spaß und die Tage vergingen wie im Fluge.

Zum Abschluss gab es noch einen kindgerechten Grusel-Film im eigenen Hortkino.

# DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR FISCHAMEND BERICHTET.

## ERFOLGREICH ABSOLVIERTE AUSBILDUNGEN!

Die Freiwillige Feuerwehr Fischamend gratuliert ihren ehrenamtlichen Mitgliedern herzlich zum Abschluss von:

- Truppmann
- Truppführer
- Arbeiten in der Einsatzleitung (Funk) und
- Atemschutz Stufe 1

## AUSRÜCKUNG ZUM GEDENKEN AN DIE IN DEN WELTKRIEGEN 1914-1918 UND 1939-1945 GEFALLENEN SOLDATEN

Traditionsgemäß fand am Allerheiligentag, dem 1.11.2023, im Beisein des Roten Kreuzes Schwechat, der First Responder und der Freiwilligen Feuerwehr Fischamend die Kranzniederlegung, begleitet von feierlichen Worten durch Daniela Angeter-Pfeiffer (Rotes Kreuz), Bürgermeister Mag. Thomas Ram und Pfarrer Josip Stankovic sowie Blasmusik, vor dem Kriegerdenkmal statt.

Wir freuen uns, Sie am Punschstand der Feuerwehr am Weihnachtsmarkt und auch zu Silvester beim Punschstand am Vorplatz der Feuerwehr Fischamend begrüßen zu dürfen.



## JUDO.

Maxima-Fiona Nagl hat mit dem Team Wat-Stadlau-Samurai-Wien den sehr guten 5. Platz in der österreichischen Judo-Damenbundesliga erreicht. Eine großartige Leistung des jungen Teams.



## BRENNENDE CHRISTBÄUME.

Die beste Brandverhütung ist die Verwendung von elektrischen Lichterketten. Wenn Sie nicht auf brennende Kerzen am Weihnachtsbaum verzichten möchten, gilt Folgendes: Brennende Wachskerzen dürfen niemals unbeaufsichtigt gelassen werden!

Text: Katharina Birtner, MSc



Halten Sie für den Fall eines Brandes einen Feuerlöscher, eine Löschdecke und/oder einen Wasserkübel bereit. Wenn es brennt, halten Sie Fenster und Türen geschlossen. Die Notrufnummer der Feuerwehr ist 122.

## SILVESTER-FEUERWERKE SIND BEHÖRDLICH NICHT ERLAUBT.

Damit es seitens der Behörden zu keinen bösen Überraschungen kommt, möchte die Stadtgemeinde daran erinnern, dass die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet grundsätzlich verboten ist.

Die Zuständigkeit liegt bei der Bezirksverwaltungsbehörde sowie der Landespolizeidirektion, welche zugleich „Sicherheitsbehörde in erster Instanz“ ist.



FUNDAMENTE · SANIERUNG · REINIGUNG  
NEUE GRABANLAGEN · GRABSCHMUCK · INSCRIFTEN

**VIELFALT  
NATURSTEIN**  
HERSTELLEN · LIEFERN · VERSETZEN

**+43 1 706 38 88**  
[www.naturstein-schaden.at](http://www.naturstein-schaden.at)

**Johann Schaden Ges.m.b.H.**  
2320 Schwechat-Rannersdorf, Reinhartsdorfgasse 19a  
[office@naturstein-schaden.at](mailto:office@naturstein-schaden.at)

STÄATLICH AUSGEZEICHNETES  
UNTERNEHMEN

**JS**  
JOHANN  
SCHADEN  
Schwechat

## NEUIGKEITEN AUS DEM JUGENDZENTRUM AQUARIUM.

**Kurz vor dem Jahresende berichten wir nochmal darüber was im Jugendzentrum Aquarium seit dem Sommer alles passiert ist. Es gab wieder viele coole Aktionen, an denen die Jugendlichen aus Fischamend teilnehmen konnten.**

### AUSFLÜGE UND AKTIONEN.

Gleich zu Beginn des Sommers, Anfang Juli, fand ein Ausflug zum Plattensee nach Ungarn statt. Dort verbrachten wir 3 lässige Tage. Neben zwei Badetagen am Plattensee statteten wir auch dem Thermalbad in Hevis einen Besuch ab. Weiter ging es dann im Juli mit der RLC Bädertour. Gemeinsam mit Jugendlichen aus Fischamend besuchten wir an 3 Terminen Schwimmbäder in der Region.

Im August fand ein weiterer Fixpunkt in unserem Sommerprogramm statt. Wir fuhren gemeinsam nach Wien in den Prater und probierten mutig einige Attraktionen aus. Auch nach

den Sommerferien ging es mit einem bunten Programm im Jugendzentrum Aquarium weiter.

Im September wurde es sportlich bei der Aktion „Raufen und Rangeln mit Respekt“. Angeleitet durch einen Risikopädagogen aus dem Römerland Team warteten einige spannende Übungen auf die Jugendlichen.

In den Herbstferien wartete ein weiteres Highlight auf die Besucher:innen des Jugendzentrums, nämlich eine Übernachtung im Jugendzentrum. Wir leiteten den Abend mit selbstgemachter Pizza ein und ließen den Abend beim gemütlichen Filmschauen ausklingen.

Im November ging es dann nach Rauchenwarth zum gemeinsamen Lasertag spielen.

Bevor es in den Jahreswechsel geht, fahren wir in der Woche vor Weihnachten noch gemeinsam zum Christkindelmarkt am Rathausplatz in Wien.

### PSYCHOTHERAPIE IM JUGENDZENTRUM AQUARIUM.

Auch dieses Jahr bestand wieder die Möglichkeit für Jugendliche aus Fischamend, eine psychotherapeutische Erstberatung kostenlos und niederschwellig im Jugendzentrum Aquarium in Anspruch zu nehmen. Mit dem Angebot möchten wir den Jugendlichen ein weiteres Unterstützungsangebot zur Verfügung stellen und haben für das nächste Jahr bereits weitere Termine geplant.

### NIEDERSCHWELIGE ERSTBERATUNG IN DER IBMS FISCHAMEND.

Neu seit diesem Schuljahr ist an der IBMS die niederschwellige Erstberatung. Einmal in der Woche, Mittwoch in der 6. Schulstunde, ist ein Sozialarbeiter aus dem Jugendzentrum Team mit einem offenen Ohr für die Anliegen an der Schule vor Ort. Das Angebot stellt ein weiteres Unterstützungsangebot im Schulsystem dar und ist eine



Ergänzung zu bereits bestehenden Angeboten in der Schule.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr und wünschen allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

*Christoph, Marion, Michi und Matthias*

Bei Interesse könnt ihr euch gerne beim Aquarium-Team melden:

**Christoph Ebner:**

0664 88192391

**Rathler Marion:**

0664 9637787

**Michaela Dietrich:**

0664 88191668

**Matthias Steinbauer:**

0699 12344488

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag, Mittwoch, Freitag und jeden 2. Samstag von 16:00 bis 20:00

[Jugendzentrum-aquarium.at](https://www.jugendzentrum-aquarium.at)

Insta: [juze\\_aquarium](https://www.instagram.com/juze_aquarium)

Facebook:

[Jugendzentrum-aquarium-stadtgemeindefischamend](https://www.facebook.com/jugendzentrum-aquarium-stadtgemeindefischamend)

TikTok:

[@juzeaquariumfischamend](https://www.tiktok.com/@juzeaquariumfischamend)



## ERÖFFNUNG DES NEUEN BÜROS UND SEGNUNG DES NEUEN BESTATTUNGSFAHRZEUGES.



**Am Montag, den 6. November 2023, erfolgte die offizielle Eröffnung des neuen Bestattungsbüros in der Enzersdorfer Straße mit Segnung und Vorstellung des ebenfalls neu angeschafften Bestattungsfahrzeuges. Pfarrer Josip Stankovic segnete die Räumlichkeiten und das Fahrzeug.**

Bürgermeister Mag. Thomas Ram, der zuständige Stadtrat Oliver Hausner, Stadträtin Astrid Taschner, Stadtrat Michael Burger sowie die Gemeinderäte Renate Strauss und Daniel Albrecht be-

sichtigten die Räumlichkeiten und das neue Fahrzeug.

### „DAS STERBEN GEHÖRT ZUM LEBEN, NICHT ZUM TOD.“

Beim anschließenden Tag der offenen Tür durften wir viele Gäste begrüßen und ihnen in zahlreichen netten Gesprächen unsere Angebote in Bezug auf Gestaltung von Trauerfeiern, Bestattungsmöglichkeiten, Demenzbegleitung und Kinder-Trauerbegleitung näherbringen. Auch auf Serviceleistungen wie z.B. Dokumentenservice und Versicherungsabwicklung wurde eingegangen.

Kollegen von anderen Bestattungen ließen es sich nicht neh-

men uns zu besuchen. Sonja Dietl, Daniel Pantelic und Martin Ernst-Kurz von der Bestattung Wien. Christoph Sorgner von der Bestattung Neugebauer aus Bruck/Leitha. Auch unser Gemeindefürsorgearzt Dr. Anton Moritz schaute einen Sprung vorbei.

Zu guter Letzt möchten wir uns bei BGM Mag. Thomas RAM und der gesamten Gemeindeführung für die tollen Räumlichkeiten und das neue Bestattungsfahrzeug bedanken.

Wir bedanken uns für Ihr/Euer Kommen!

P.S. In Zukunft wird es einmal im Jahr einen Tag der offenen Tür geben.



## WEIHNACHTSZEIT – GESCHENKEZEIT!

**Sie brauchen noch ein Geschenk, mit niederm Preis, aber von hohem Wert? Wie wäre es mit einer Jahreskarte der Stadtbibliothek Fischamend?! Wir haben wunderbare Bücher und eine Menge Tonies für Kinder aller Altersgruppen, genauso aber auch die Highlights der Bestsellerlisten für die Erwachsenen.**

Kommen Sie einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst von unserem tollen Angebot.

### UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN.

Montag, Mittwoch und Freitag von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Dienstag 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Donnerstag 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Wir freuen uns!

Das Team der Stadtbibliothek Fischamend



#### Familienkarte:

€ 30,- / Jahr

#### Kinderkarte bis 18

Jahre: € 12,- / Jahr

#### Erwachsenenjahres-

karte: € 25,- / Jahr

#### Seniorenkarte:

€ 15,- / Jahr

## WEITERER GESCHENK-TIPP!

**Oft weiß man nicht, was man Verwandten oder Freunden zu Weihnachten schenken soll.**



Die Fischamender Stadtwährung ist vielseitig einsetzbar und belebt gleichzeitig auch die Wirtschaft in Fischamend. Ob Friseur, Fußpflege oder in ein gutes Fischamender Wirtshaus essen gehen, mit dem „Fischamender“ hat man garantiert das passende Geschenk!

### BARES GELD WERT!

Um 10,- Euro bekommt man in der Stadtgemeinde Fischa-

mend, in der Raiffeisenbank und der Erste Bank einen Fischamender (Wert: 10,- Euro).

Einlösbar ist die Fischamender Währung in zahlreichen Fischamender Betrieben.

Eine Übersicht der Partnerships finden Sie auf Seite 18 und der Homepage der Stadtgemeinde: [www.fischamend.gv.at](http://www.fischamend.gv.at).

## NACHHALTIGE MOBILITÄT FÖRDERN.

**Das Forschungsprojekt NTN der Universität für Bodenkultur Wien untersuchte in Zusammenarbeit mit Fischamend, Korneuburg, Stockerau und der NÖ Regional GmbH, wie nachhaltige Mobilität im Alltag gefördert werden kann. Im Mittelpunkt standen dabei das zu Fuß gehen, das Radfahren und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Wege innerhalb der Gemeinde.**

Die Forschung berücksichtigte, dass verschiedene Menschen unterschiedliche Bedürfnisse und Vorlieben in Bezug auf Mobilität haben. Daher sind zielgruppenspezifische Maßnahmen entscheidend.

Die in Fischamend durchgeführte Fragebogenerhebung hat ergeben, dass für Wege innerhalb der Gemeinde immer noch der PKW als Fortbewegungsmittel dominant ist. Für Einkäufe des nicht-täglichen

Bedarfs wird zu 62,8% der PKW verwendet, gefolgt von Begleitwegen, Einkäufen des täglichen Bedarfs sowie privaten Erledigungen. Freizeitwege oder auch der Weg zum Bahnhof werden mehrheitlich zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt.

Um zielgruppenspezifische Maßnahmen zu entwickeln, wurden fünf „Mobilitätsprofile“ erstellt: Gesund & bewusst (P1), zweckgebunden & pragmatisch (P2), flexibel & reflektiert (P3), sicher & bedacht (P4), effizient & selbstbestimmt (P5). P2 und P4 verwenden häufig das Auto für innerstädtische Fahrten, während P1 und P5 eher das Rad oder das Gehen bevorzugen. Die wichtigsten Gründe für die Wahl des Verkehrsmittels sind Bequemlichkeit und Effizienz, während ökologische Überlegungen weniger wichtig sind.

Insgesamt wurden im Rahmen des Projekts in Zusammenarbeit



mit der Gemeinde, Verwaltung und der Bevölkerung 86 Maßnahmen zur Förderung nachhaltiger Mobilität entwickelt. Diese Maßnahmen wurden daraufhin analysiert, welche der Mobilitätsprofile sie ansprechen oder beeinflussen können.

Weitere Informationen zum Projekt und die Liste der Maßnahmen finden Sie unter <https://tinyurl.com/5n7f8wxm>.

StR Oliver Hausner,  
Dr. Patrick Scherhauser  
NTN Projektleiter

## NEUE ÖFFNUNGSZEITEN IM ABFALLSAMMELZENTRUM.

DI 13.00-17.00  
MI 08.00-12.00  
DO 08.00-17.00  
SA 08.00-13.00

**GÜLTIG AB 2024.**

## ABFALLENTSORGUNG IN ALLEN AWS-ZENTREN DER REGION MÖGLICH.

Gemeindeunabhängig entsorgen: Ab Jänner 2024 kann jede Bürgerin und jeder Bürger, der/die eine AWS-Card besitzt, in einem beliebigen AWS-Sammelzentrum im Verbandsgebiet seine Abfälle entsorgen. Somit können Sie an Tagen, an denen das Fischamender Zentrum geschlossen hat, auf andere AWS-Zentren ausweichen. Hier erfahren Sie mehr über die Öffnungszeiten der nahegelegenen AWS-Sammelzentren: [https://schwechat.umweltverbaende.at/?ad\\_art=asz&kat=34](https://schwechat.umweltverbaende.at/?ad_art=asz&kat=34)



## NEUE SAMMLUNGEN DES AWS.

GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT IM RAUM SCHWECHAT

### NEUE SAMMLUNGEN!

**WERTMETALLE**

**FLACHGLAS**

**KAFFEE- UND TEEKAPSELN**

**WERTMETALLE**

**HINEIN DARF WAS NICHT MAGNETISCH IST:**

- » KUPFER (Kabel, Ventile, Dachrinnen, Armaturen etc.)
- » MESSING (Armaturen, Deko etc.)
- » ZINN (Geschirr, Kerzenständer Deko etc.)
- » BLEI (Geschirr...)
- » ZINK (Dachrinnen, Rohre, Münzen, etc.)
- » ALUMINIUM (Töpfe, Pfannen, Felgen, Duschkabinen, Beschläge Griffe, etc.)
- » NICKEL (Besteck, Kochgeschirr, etc.)
- » EDELSTAHL (Pfannen, Induktionsgeräte, etc.)

**ALLES ANDERE KOMMT WEITERHIN IN DIE ALTMETALL SAMMLUNG.**

**FLACHGLAS**

**WAS DARF REIN:** Flachglas, Fensterscheiben, Türscheiben, Aquarien und Terrarien, Spiegelglas (ohne Rahmen), Flachglas von Solar-Anlagen (nicht PV-Anlagen), Glasbausteine ohne Mörtel

**WAS DARF NICHT REIN:** Alle Hochtemperaturgläser wie z.B. Ceranplatte, Backrohrfenster, Fenster vom Ofen ...; Bleigläser; Verpackungsglas

**KAFFEE- UND TEEKAPSELN**

**ALLE** Kaffee- und Teekapseln – alle Firmen, aus Metall, Kunststoff und Bio-Kunststoff.

DIE SICHERHEIT ALLER BESUCHER UND MITARBEITER UNSERER SAMMELZENTREN HABEN FÜR UNS HÖCHSTE PRIORITÄT!  
BITTE BEACHTEN SIE DIE BETRIEBSORDNUNG AM SAMMELZENTRUM!



## BATTERIE-TONNEN.

Auf unseren zwei Friedhöfen stehen jetzt Batterietonnen für die Akku's der Grablichter bereit.

# CITY-TALK – AKTUELLES AUS DER STADT. PRÄSENTIERT VON PROF. MELICHAR.

DAS NATURRESERVAT „WINTERHAFEN-FLÖSSER-STÄTTE“:

## EINST KAM ZUR WINTERSZEIT AUF DER FISCHA EIN GANZES DORF DAHERGEDAMPFT.

Foto: Heimatmuseum Fischamend

Eine kaum glaubhafte Szenerie! So stellte sich die damalige Überwinterung eines Teiles der Flotte der k.u.k. Dampfschiffahrtsgesellschaft im Fischamender Winterhafen dem Fotografen dar!



Der heutige Winterhafen! Eine verträumte Naturlandschaft und ein Zeugnis verantwortungsbewusst bewahrter unberührter Natur.



Anmerkung: Eine Drohnenaufnahme von Gerhard Gruber, Fischamend. Dieses Foto wurde uns in dankenswerter Weise zur Veröffentlichung im Stadtbote zur Verfügung gestellt!

**Spaziert man ab der Kielmannsegg-Brücke fischabwärts vorbei am Senioren-Haus Richtung Maria Ellend, so breitet sich ab der Autobahnbrücke eine augenfällige und seelenberührende Naturlandschaft aus. Ein wahres Paradies für Wanderer und Naturfreunde!**

Einerseits der gemächlich dahingleitende Fischafluss, andererseits die nahen Donauauen samt ihrer vielfältigen Tierwelt und der mächtige, dicht bewaldete Steilhang der ehemaligen „Gstätt'n“. Obendrein begegnet man entlang dieses malerischen Erholungsraumes auf Schritt und Tritt altherwürdiger

Fischamender Orts- und Stadterzählung, die auch heute noch nicht ganz unvergessen scheint. Nämlich jener des sogenannten „Winterhafens“.

In meinem Buch: „*Fischamend (Vischagemunde) – Wie es früher einmal war*“, gehe ich unter Bedacht auf das für die örtliche Geschichtsdeutung wichtige Buch des ehemaligen Fischamender Lehrers und Museumskustos, Eberhard Molfenter, unter Heranziehung dokumentarischer Unterlagen und unzähliger Gespräche mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen auf dieses historische Ereignis ein.

Schon um das Jahr 1840 hatte sich die k. u. k. Donau-Dampf-

schiffahrtsgesellschaft („[sic]“ - Damals noch mit nur zwei f!) bei der Marktgemeindevertretung um die Benützung der Fischamündung (Flößerstatt) als Winterhafen bemüht. Im Jahr 1868 kam es zum Baubeginn.

Nach dessen Fertigstellung überwinterten bis zur Jahreswende 1901/1902 zwischen 200 bis 250 Dampf- und Schleppschiffe, mit bis zu 800 Menschen an Bord, im vereisten Flussbett der Fischa. Kapitäne, Steuerleute, Matrosen, ihre Frauen und Kinder. Diese bezogen im Ort eine gewaltige Menge an Nahrungsmitteln, Kleidung und andere lebensnotwendige Dinge. Dies zum Vorteil der Fischamender Ge-

schäftsleute und vor allem der Gastwirte.

Deren zählte man in Dorf und Markt – nach Aussagen von „alten Fischamender Leuten“ – beinahe an die dreißig Namen. Gaststätten „Zum Lamm“, „Zum Mohren“, „Zum Goldenen Kreuz“, „Zum braunen Hirschen“, „Zum schwarzen Adler“, „Zum Dampfschiff“, „Zu den drei blauen Hechten“, „Zum goldenen Löwen“, „Zu den drei Kronen“, „Zum Greifen“, „Zum weißen Ochsen“, „Zum goldenen Adler“, „Zum weißen Rössl“, „Zum rostigen Anker“, oder gar „Zum weißen Schwan“, hatten dabei offenbar einen besonders hervorragenden Klang und sind bis heute noch dokumentiert.

## ÖFFENTLICHER VERKEHR

### FAHRPLANWECHSEL

**Im Zuge des jährlichen Fahrplanwechsels am zweiten Sonntag im Dezember kommt es auch in Fischamend zu geringfügigen Änderungen und weiteren Verbesserungen. Zu Redaktionsschluss ist Folgendes geplant.**

#### S 7/REX 7.

Auch die S-Bahnen am Vormittag werden ab Fahrplanwechsel durch REX 7-Züge mit leicht veränderten Abfahrts- und Ankunftszeiten ersetzt. Somit verkehren wochentags, ganztägig

fast ausschließlich schnelle Regionalexpress-Züge; Fahrzeit Fischamend–Wien Mitte: 24 Minuten.

#### VOR REGIO BUS.

Auf den Linien 221, 222, 273 (Flughafen–Fischamend und darüberhinaus) kommt es zu Optimierungen und zur Anpassung vieler Fahrplanzeiten.

#### ROUTENPLANER.

Alle Infos zu den Fahrplänen unter [anachb.vor.at](http://anachb.vor.at) oder [fahrplan.oebb.at](http://fahrplan.oebb.at) und in den Apps VOR AnachB und ÖBB Scotty.



#### NACHT S-BAHN WIEN-SCHWECHAT.

Das Netz der Wiener Nacht-S-Bahn wird bis Schwechat ausgedehnt. In den Nächten am

Wochenende und vor Feiertagen verkehrt die S-Bahn von und nach Schwechat Bahnhof im Halbstunden-Takt, die ganze Nacht.



## IN FOLGENDEN BETRIEBEN KANN MIT DEM „FISCHAMENDER“ BEZAHLT WERDEN:

FIRMENNAME	BRANCHE	ADRESSE	TEL. NUMMER	E-MAIL
Albrecht Daniel	Baumfällungen, Gartenpflege	Enzersdorfer Straße 97	0676/4316364	baum-albrecht@hotmail.com
Amrusoft	EDV - Dienstleistungen	Am Rosenhügel 97	0699/17661788	amrusoft@gmx.at
Apotheke zum Auge Gottes	Apotheke	Klein Neusiedler Straße 7	02232/76275	augegottes.apo@aon.at
Architekt DI Alfred Waller	Architekt	Kirchenplatz 16	0676/3564181	alfred@architektwaller.at
Architekt DI Franz Besin	Architekt	Am Rosenhügel 41	02232/77616	buero.besin@aon.at
Autoreinigung - BOLD	Pflege und Wartung von KFZ	Am Straßfeld 1/13	0660/3488122	office@autoreinigung-bold.at
Blumen Frühwirth	Blumen	Hauptplatz 5	02232/76283	
Carwash Fischamend Shop	Autopflege	Am Straßfeld 1	0664/5366082	info@carwash-fischamend.at
Die Bar	Gastronomie	Hainburger Straße 15A	0676/6257923	alfred@schlagenhaufen.at
Dominik Energetik	Massage und Energetik	Haydngasse 14-16	0676/3107033	andreas.dominik@gmx.at
Dominik Immobilien	Immobilienmakler	Haydngasse 14-16	0676/3272855 & 02232/76 582	dominik.immobilien@aon.at
Edi´s Imbiss-Stüberl	Gastronomie	Hainburger Straße 30A	0699/81258406	edisimbissfischamend@gmail.com
Expert Pinetz Gebäudetechnik GmbH	Elektroinstall., Handel m. Elektrogeräten	Marcotelstraße 2	02232/20288	office.fischa@pinetxexpert.at
Fischamender Blumenstube	Blumen	Bahnstraße 1	02232/78124	office@bruckmoser.at
Fichtinger Beschriftungen GmbH	Schilderhersteller, Autospengler, Lackierer	Brucker Straße 10	02232/20707	info@fichtingerbeschriftungen.at
Foto Gruber	Fotografie	Flugfeldstraße 30	0664/4125271	gruge@kabsi.at
Friedhofsgärtnerei Hofbauer	Friedhofsgärtner	Friedhofstraße 1	0664/3583946	
Friseur Baumgartlinger	Friseur/Kosmetik/Nageldesign/Fußpflege	Enzersdorfer Straße 13	02232/76231	
Friseur Reiter	Friseur/Fußpflege	Gregerstraße 15	02232/77245	
Frühstückspension Caltun	Gastronomie	Schulgasse 1	02232/76279	
Fuchs Kindermoden	Kinder- und Jugendmode	Hainburger Str. 45	0664/3072154	office@fuchskindermoden.at
Gesundheits-Campus	Gesundheit/Dienstleistung	Gregerstraße 40	0676/6700804	gesundheits-campus@gmx.at
GH Bischinger	Gastronomie	Dr. Karl-Renner-Straße 2	02232/76318	
GH „Zum Goldenen Adler“	Gastronomie	Wiener Straße 3	02232/76295	
GH „Zur alten Feuerwache“	Gastronomie	Getreideplatz 7	0660/2505338	
Imker Walter Rojky	Bienenzucht	Leopold-Ruckteschl-Straße 18	0699/11767282	w.rojky@kabsi.at
Jasmin´s Nageldesign	Kosmetik	Gregerstraße 18	0664/5008862	jasminsnageldesign@aon.at
Jin Asia Restaurant	Gastronomie	Wiener Straße 17	02232/77477	jin.fischamend@gmail.com
Klang & Harmony - Manuela Binder	Klangmassage	Enzersdorfer Straße 37	0676/9584380	info@klang-harmony.com
La Grande Pizzeria	Gastronomie	Hainburger Straße 23	02232/77620	
Marzipan-Atelier	Konditor	Smolekstraße 79	0650/2821709	office@marzipan-atelier.at
Modefrisör Pohl	Friseur/Kosmetik/Fußpflege	Hainburger Straße 36	02232/76266	karl.pohl@beautypohl.at
My Thai	Massage	Donauarmstraße 10	0670/4046466	info@mythai.at
Nikolaus Hofbauer KG	Elektro	Gregerstraße 8-10	02232/78390	office@elektro-hofbauer.com
nostalgieLADEN	Wohnaccessoires, Geschenke	Gregerstraße 34	0664/5908786	hertamaier@nostalgiewerkstatt.com
Optik Gerald Holkovic	Optik	Enzerdorfer Straße 11/1/1	02165/62341	gerald.holkovic@speed.at
Privatimkerei Renko-Lorenz	Imkerei	Gregerstraße 14	0660/5598965	imkerei@renko-lorenz.at
ROMAZOTTI	Gastronomie	Rösslgasse 6	0681/20203455	office@romazotti.at
Schlosserei Gall	Schlosserei	Berggasse 8	02232/76686	
Shiatsu Praxis - Angela Kallinger	Shiatsu	Olbrichstraße 16	0676/3807287	info@shiatsu-angela.at
Sporthallenbuffet Fa. Kriszt	Gastronomie	Springholzgasse 4/Schützweg 1	0699/11473917	johann.kriszt@gmail.com
Tabak Trafik D. Doubek	Tabakfachgeschäft	Gregerstraße 13-17	02232/77760 & 0676/9308670	tabak.doubek@gmail.com
Tabak Trafik Roland Bäuml	Tabak Trafik	Hainburger Straße 2	02232/76606	roland.baeuml@gmx.at
Taxi - Kleinbus I. Potucek	Taxi - Kleinbus	Molfenterstraße 15	0664/1114090	office@taxi-kleinbus.at
Taxi - Mietwagen J. Potucek	Taxi - Mietwagen	Molfenterstraße 15	0664/1114090	office@taxi-kleinbus.at
TIG Installations GmbH	Installateur	Reichsstraße 4	02232/76036 & 0664-2535952	tig.gesmbh@aon.at
TG Bau - Thomas Grill	Baugewerbe	Smolekstraße 58	0676/3315420	office@tgbau.at
Velothek	Fahrradhandel	Hauptplatz 6	0664/3687361	office@velothek.at
4-Elements CZ Fitness GmbH	Fitnessstudio	Klein-Neusiedler Straße 23	0660/3740885	office@4elements-fitness.at

## SENIOREN URLAUBTEN IN MÖNICHKIRCHEN.

**Wenn unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Fischamends Seniorenbeauftragter Marianne Srtschin auf Urlaub fahren, ist Erholung und Action angesagt. Im Herbst ging es ins Hotel Franz Thier in Mönichkirchen. Der Ausflug nach Güssing wurde kurzerhand nach Kőszek in Ungarn verlegt, wo man am Markt gustieren konnte.**

### STOPP IM UHUDLER-LAND.

Die Rückfahrt führte die Seniorengruppe zum Uhudler-Heurigen samt guter Jause von eigenen Hofprodukten und einem unvergesslichen Musikabend mit zwei Sängerinnen, die auch mit Kurzgeschichten und Witzen unterhielten. Am Mittwoch besuchten wir den Oberwarter Kirtag.



### RAUF AUF DEN BERG

Am Nachmittag ging es mit dem Lift auf die Schwaig bei herrlichem Sonnenschein. Donnerstag folgten Waldspazier-

gänge, schwimmen und Saunagängen im Haus. Der Freitag Nachmittag wurde mit einem Heurigenbesuch beim Onkel von Franz Thier gefeiert, war ein lustiger Nachmittag. Die Aben-

de verbrachten wir gesellig im Hause Thier. Marianne Srtschin: „Wir Senioren danken der Stadtgemeinde Fischamend, die uns diesen wunderbaren Urlaub ermöglicht hat.“

## MEHRTAGESFAHRT DER PENSIONISTEN NACH SLOWENIEN.



Bei der Anreise besichtigten wir die mittelalterliche Burg von Ptuj, bevor wir in Portoroz unser Hotel bezogen. Von dort gab es jeden Tag einen Ausflug. Wir besuchten die Städte Portoroz, Piran und Koper, dabei durfte

eine Weinverkostung mit kleiner Jause und Musik nicht fehlen.

Am nächsten Tag besuchten wir die Grotte von Postojna und die Höhlenburg Predjama. Wenn schon in der Nähe, war es

selbstverständlich, dass wir einen Abstecher nach Italien machten und das Schloss Miramare in Triest besichtigten.

Am Abend gingen einige unserer Gäste, meist vor dem Abendessen, im Mittelmeer oder in den geheizten Salzwasserbecken des Hotels baden. Viele Lokale, weitläufige Strandpromenaden luden zum Verweilen ein. Auch der Wellnessbereich des Hotels war zu empfehlen, die Zeit war aber ein bisschen zu knapp, um all diese Annehmlichkeiten genießen zu können.

Auf der Heimfahrt besuchten wir noch Celje, die drittgrößte



Stadt in Slowenien, und labten uns am Bierbrunnen Fontana beer in Zalec.



## BEITRÄGE DER IM GEMEINDERAT VERTRETENEN POLITISCHEN LISTEN.

**StR Thomas  
Bäumli**

für die Liste  
Gemeinsam für  
Fischamend



### VERKEHRSPOLITIK IN FISCHAMEND!

Die Verkehrspolitik stellt eine der größten Herausforderungen für die Gemeinde und Regionalpolitik dar. Verkehrspolitik besteht aus sehr vielen Aspekten und sollte nicht vereinfacht gesehen werden. Für uns hängt Verkehrspolitik stark mit Lebensqualität zusammen.

Mobilität ist ein Grundbedürfnis für viele Menschen. Deshalb gibt es in Fischamend gerade für ältere Personen ein gutes Angebot durch das Fischamender Seniorentaxi und unser Facharzttaxi. Auch die Anbindung unserer Stadt durch den öffentlichen Verkehr, speziell durch die Schnellbahn S7, ist im Vergleich zu anderen Gemeinden schon jetzt vorzeigbar. In zähen Verhandlungen mit der ÖBB ist es gelungen, dass die Taktung in den nächsten Jahren ausgebaut und verbessert wird.

Bezüglich Automobil- und Individualverkehr ist unser Bürgermeister gerade in Gesprächen mit Vertretern des Landes um alternative Angebote im Bereich des Car-Sharing auf die Beine zu stellen. Bezüglich Verkehrspolitik sollte auch unsere Parkraumlösung erwähnt werden. Durch sie wird das jahrzehntelange Ärgernis der Flughafenparker gelöst und mehr Freiraum auf den Straßen unserer Stadt geschaffen. Natürlich kann Verkehrspolitik nicht isoliert betrachtet werden.

Verkehrspolitik endet nicht an den Ortsgrenzen. Im Gegenteil: Globale Entwicklungen haben Auswirkungen bis auf die Gemeindeebene. Fischamend ist durch die Flughafennähe, die Autobahn A4 und diverse Großprojekte betroffen. Auch die wirtschaftliche Entwicklung in der Flughafenregion spielt eine Rolle. Viele neue Betriebe, die im Logistikbereich entstehen, sind auf alte, oft jahrzehntelang

zurückliegende Widmungen zurückzuführen. Doch gerade bei der Verkehrspolitik nützt es nichts zu jammern und politische Schuldzuweisungen zu treffen. Es gilt das Beste aus der Situation zu machen und die Interessen der Fischamender Bevölkerung zu vertreten. Das machen unsere Vertreter aktuell bei den Projekten Flughafenbahnverbindung und Umfahrungsstraße.

Gerade bei der Umfahrungsstraße ist es unser Bürgermeister, der von Beginn an die treibende Kraft war und in dieser wichtigen Frage nicht locker lassen wird. Ebenso ist der Kampf gegen den LKW-Durchzugsverkehr ein Schwerpunkt unserer Arbeit. Unser Ziel ist es, die bestehenden Fahrverbote auszuweiten und verstärkte Kontrollen zu erwirken. In einem Gespräch mit Landespolizeidirektor Popp konnten wir dahingehend schon erste Zusagen erreichen.

Abschließend möchte ich festhalten, dass auch die Opposition immer wieder eingeladen wird, beim Thema Verkehrspolitik mitzuarbeiten. Während die Vertreter der Liste Schuh dieses Angebot wahrnehmen und sich mit konstruktiven Beiträgen einbringen, glänzt der Vertreter der SPÖ regelmäßig durch Abwesenheit und bleibt unentschuldig fern. Wir nehmen das Thema Verkehrspolitik ernst und werden uns auch in Zukunft bestmöglich für die Lebensqualität der Fischamender Bevölkerung einsetzen. Das versichern wir Ihnen!

**GR Mag. Maria Pribila**

für die Liste Schuh  
Kommunisten &  
Parteilose



### MOBILITÄTSWENDE – GEHEN WIR'S AN!

Was Verkehr und Lärm betrifft, sind wir Fischamender:innen einiges gewohnt. Als Flughafen-Anrainergemeinde in Wien-Nähe mit der Autobahn vor der Tür sind unsere Grundbedingungen nicht gerade auf Ruhe und Frieden ausgerichtet.

Die Verkehrslawinen beinahe jeden Freitag am Nachmittag aufgrund von Unfällen auf der A4 sind ein altbekanntes Ärgernis, und auch die Logistikfirmen am Stadtrand tragen das Ihre dazu bei, die Situation für Fischamend zu verschärfen. Eine Entlastung durch die geplante Umfahrung wird einerseits nur einen Teil des Autoverkehrs umfassen und liegt außerdem auch noch einige Jahre in der Zukunft.

Gerade deshalb ist es umso wichtiger, durch eine gezielte Verkehrspolitik Maßnahmen zu setzen, die die Lebensqualität der Fischamender:innen so weit wie möglich verbessern.

Es reicht nicht, über ein LKW-Durchfahrtsverbot zu diskutieren, das es ohnehin schon gibt. Obwohl es natürlich eine gute Idee ist, dieses zukünftig verstärkt zu kontrollieren.

Bereits vor Jahren wurde ein Arbeitskreis zum Thema „Verkehrskonzept“ gegründet, in dessen Rahmen die Liste Schuh mehrere Vorschläge auf den Tisch gelegt hat. Unter anderem wurde angedacht, im Bereich der Gregerstraße die Einführung eines Einbahnsystems zu prüfen und die Verkehrssicherheit bei den Schulen zu erhöhen. Leider ist - mit Ausnahme der Parkraumbewirtschaftung - nichts passiert. Auf einen Folgetermin warten wir noch immer.

Die Fortbewegung innerhalb des Ortes wurde durch ein soeben abgeschlossenes Forschungsprojekt der Universität für Bodenkultur (BOKU) und der NÖ Regional GmbH genau untersucht. Im Zentrum stand die Frage, wie nachhaltiges Mobilitätsverhalten - also Zufußgehen, Radfahren oder die Benützung von öffentlichen Verkehrsmitteln - innerhalb einer Gemeinde im Alltag der Bewohner:innen zur Normalität werden kann. Viele kreative Ideen wurden zu einem Maßnahmenkatalog zusammengefasst. Welche dieser Maßnahmen in Fischamend umgesetzt werden können, soll dem-

nächst in einem Arbeitskreis ausgearbeitet werden. Die Liste Schuh war in dem Projekt aktiv vertreten und wird auch weiterhin an der Umsetzung mitarbeiten.

Der aktuelle Mobilitätsbericht des Verkehrsclub Österreich (VCO) betont ebenfalls, dass für die Mobilitätswende neben dem flächendeckenden Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln das Gehen und Radfahren für Alltagswege im Ort einen höheren Stellenwert bekommen muss. Dafür sind Geh- und Radwegnetze, qualitätsvolle Fahrrad-Abstellplätze an Haltestellen und Bahnhöfen, aber auch attraktive, verkehrsberuhigte Ortszentren wichtig.

Auch Car-Sharing und Fahrgemeinschaften am Arbeitsweg haben großes Potenzial. Eine Befragung von Carsharing-Nutzenden in Deutschland ergab, dass ein Sharing-PKW im Schnitt 15 PKW im Privatbesitz ersetzt.

Große Herausforderungen, viele Ideen - gehen wir's an!

**GR Stojanovic Zoran**

für die  
SPÖ  
Fischamend



### VERKEHRSPOLITIK IN FISCHAMEND

Gibt es eine Verkehrspolitik in Fischamend? Meiner Meinung nach ist dies eindeutig nicht der Fall. Denn wie kann es sein, dass der Bürgermeister in seinem als Informationsbrief an die Bevölkerung getarnten Propagandaschreiben über seinen Kampf für ein LKW-Durchfahrtsverbot und eine Umfahrungsstraße spricht?

Das LKW-Durchfahrtsverbot wurde bereits vor Jahren von seinem Vorgänger umgesetzt. Leider ist aufgrund der ständigen Verkleinerung unseres Polizeipostens unter dem stillschweigenden Einverständnis des Bürgermeisters eine angemessene Kontrolle durch unsere Beamten nicht mehr möglich.

Außerdem habe ich kein Kenntnis davon, dass sich unser Bürgermeister in irgendeiner Weise für die Realisierung einer Umfahrungsstraße eingesetzt hat. Jetzt erfährt er jedoch, dass eine unabhängige Bürgerinitiative mittels Unterschriftenliste dafür kämpft und fordert die Initiatoren auf, sich bei ihm zu melden. Natürlich würde er im Erfolgsfall wieder als strahlender Held dastehen - so wie er es auch bei der Schließung des Postamtes getan hat. Alle Parteien im Gemeinderat haben positiv an den Verhandlungen teilgenommen, aber am Ende war es nur er - wörtliches Zitat aus seinem Brief: „Nachdem ich die Postversorgung sicherstellen konnte“.

Andere Gemeinden haben sich verstärkt um besseren Lärmschutzmaßnahmen entlang der Götzendorfer Spange gekümmert. Hier sind keinerlei Anstrengungen erkennbar und auch im Gemeinderat waren nach meiner Nachfrage keine zufriedenstellenden Antworten zu erhalten. Und wie steht es um die Berücksichtigung von Lärmschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt der ÖBB? Wurden bei den Verhandlungen Maßnahmen zum Schutz vor Lärm in Betracht gezogen? Auch hier bleiben Antworten aus.

In der Flughafenzzeitung Visavis freut sich unser Bürgermeister über die Entstehung eines Logistikzentrums mit einer Nutzfläche von 80.000 m<sup>2</sup>. Gleichzeitig kritisiert er unsere Nachbargemeinden für solche Projekte, jedoch gab es darüber keine Informationen im Gemeinderat. Wurde hier eine dringend notwendige Vereinbarung getroffen, um den LKW-Verkehr nicht durch Fischamend zu leiten? Nichts ist bekannt!

Zusätzlich dazu steht noch der beabsichtigte Verkauf an HABAU - 38.000 m<sup>2</sup> Ackerfläche werden versiegelt, ohne dass wir wissen, welche Pläne HABAU dort hat oder welcher Verkehrsstrom dadurch ausgelöst wird. Dass Bgm. Ram sich

noch im letzten Stadtbote als großer Kämpfer gegen Bodenversiegelung dargestellt hat, setzt dem Ganzen die Krone auf.

Eine angemessene und vernünftige Verkehrspolitik in Fischamend sieht definitiv anders aus. Ich werde weiterhin unablässig diese Fehler aufzeigen und mich zum Wohle unserer Einwohnerinnen und Einwohner für Verbesserungen einsetzen.

### **GR Bernd Konecny**

Fraktionslos  
(ehem. SPÖ GR)

### **VERKEHRSPOLITIK IN FISCHAMEND**

Liebe Fischamenderinnen und Fischamender, eine der wichtigsten Aufgaben der Stadtregierung und des Gemeinderats in Fischamend ist es, dass das öffentliche Verkehrsnetz stetig ausgebaut und verbessert wird. Das bedeutet, dass u.a. die Intervalle im öffentlichen Verkehr (kürzere Taktung von Schnellbahn und Postbus) den Bedürfnissen der Fischamender angepasst werden.

Seien Sie versichert, dass wir gemeinsam alles daransetzen, dass es (während der Stoßzeiten) zukünftig zu verkürzten Wartezeiten an den Haltestellen kommen soll und den Fahrgästen (nach Möglichkeit) ein Sitzplatz zur Verfügung steht.

Vielleicht fragen Sie sich jetzt: „Und warum ist dies bereits nicht schon längst geschehen?“ Dies ist einfach zu beantworten. Es liegt nicht am Willen der Fischamender Stadtregierung und des Gemeinderats, sondern auch am Vertragspartner, der ÖBB.

Es ist nämlich gar nicht so einfach, einen Fahrplan zu erstellen, welcher zumindest ein Jahr lang die planmäßige Beförderung der Fahrgäste gewährleistet. Hier gilt es einerseits ausreichend Rollmaterial (Züge und Busse) und andererseits Personal (Lokführer, Zugbegleiter und Buschauffeure) zur Ver-

fügung zu stellen. Des Weiteren muss auch bedacht werden, dass ein Großteil der Zugstrecke, welche von der S7 befahren wird, nur eingleisig ist.

Über kurz oder lang wird sich hier bestimmt etwas ändern, denn sonst kann es niemals gelingen, den Individualverkehr zum Umstieg auf die öffentlichen Verkehrsmittel zu bringen. Und das bedeutet, dass es bis dahin weiterhin zu Staubildungen innerhalb der Stoßzeiten kommen wird.

Einen weiteren wichtigen Aspekt gilt es ebenso zu erwähnen: Das alles kostet sehr viel Geld. Denn jeder eingeschobene Zug oder Bus muss von der Stadtgemeinde mitbezahlt werden. Dies gilt auch für die Errichtung neuer Haltestellen. Aber ich bin davon überzeugt, daran wird es in Fischamend nicht scheitern. Ebenso wenig am Willen der Stadtregierung und des Gemeinderats, diese Mittel freizugeben.

Auch der Ausbau des Radwegenetzes innerhalb von Fischamend wird peu à peu vorangetrieben. Denn jeder Weg, welcher nicht mehr mit dem Auto zurückgelegt werden muss, hilft nicht nur CO<sub>2</sub> einzusparen, sondern dient ebenfalls zur Verkehrsberuhigung. Wichtig ist, dass die entsprechenden Rahmenbedingungen geschaffen werden, alles andere liegt dann an Ihnen.

Mit einem großen Verkehrsärgernis werden wir hier wohl jedoch noch lange leben müssen: Durch die Errichtung und den stetigen Ausbau des Logistikzentrums in Enzersdorf wurde der Schwerverkehr angezogen wie die Fliege vom Honig. Leider haben wir rechtlich keinerlei Möglichkeiten, dies zu unterbinden. Besonders bemerkenswert ist die Tatsache, dass ebendiese Nachbargemeinde dieses Projekt tatkräftig unterstützte, beim Ausbau der Schienentrasse aber massiv auf der Bremse steht – zumindest war dies noch vor ein paar Monaten der Fall. Hier wurde seitens der Ge-

meinde Enzersdorf u.a. mit der Lärmbelästigung für die Anrainer argumentiert. Wohl eher ein Treppenwitz der Geschichte, denn offenbar werden dort regelmäßig durchfahrende 38-Tonner als weniger lärmbelästigend empfunden als ein Zug, der vielleicht im Halbstundentakt fahren würde.

Besonders leidtragend sind hier die Bewohner der Enzersdorfer Straße. Nicht nur des Lärmes wegen, sondern auch aus dem Grund, da die LKWs mit flottem Tempo diese durchfahren. Vielleicht wäre es hier ratsam, zusätzlich Radarboxen aufzustellen, welche auch scharf gestellt sind. Denn Strafen sind wohl das einzig wirksame Mittel, um eine Anpassung an die erlaubte Höchstgeschwindigkeit innerhalb des Ortsgebiets zu gewährleisten.

Nichtsdestotrotz verbleibe ich mit den besten Wünschen für einen friedvollen Advent und wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Fest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

### **IMPRESSUM STADTBOTE.**

EIGENTÜMER:  
Stadtgemeinde Fischamend;

HERAUSGEBER:  
Bürgermeister  
Mag. Thomas Ram;

REDAKTION: Stadttamt,  
Telefon (02232) 763 23,  
DW 20;

ANSCHRIFT: 2401 Fischamend,  
Gregerstraße 1;

MEDIENINHABER UND  
VERLEGER: Stadtgemeinde  
Fischamend, Bürgermeister  
Mag. Thomas Ram;

GESTALTUNG: K2-Design,  
Karin Weichselberger

PRODUKTION: Printline,  
Martin Weichselberger

ERSCHEINUNGSORT,  
VERLAGS POSTAMT:  
2401 Fischamend

## TAG DER OFFENEN TÜR IN DER VOLKSSCHULE FISCHAMEND.



**Am 10.11.2023 war es wieder einmal so weit. Die Volksschule Fischamend öffnete ihre Türen für alle Interessierten und stellte sich und ihr vielfältiges Angebot vor.**

In kurzen Unterrichtssequenzen wurde die Arbeit in den verschiedenen Klassen nahegebracht. Für viele Kindergartenkinder steht im nächsten Sommer der Wechsel vom Kindergarten in die Schule an. Viele von ihnen besuchten die Volksschule und konnten auch gleich eifrig beim Basteln, Spielen und Turnen mitmachen. Stärken konnte man sich beim grandiosen Kuchen- und Kaffeebuffet, das vom Elternverein liebevoll hergerichtet worden ist.

## NEUES VON DER ALLGEMEINEN SONDRSCHULE.

### „SCHWIMMEN MACHT MIR RIESIGEN SPASS!“

Unsere Schülerin Dorota Holikova ist erst 15 Jahre alt und schon vielfache Medaillengewinnerin. „Eigentlich sollte sie nur richtig schwimmen lernen!“ meint ihre engagierte Mutter.



„Dorota hatte schon immer Freude am Schwimmen, aber sie schwamm mehr unter als über dem Wasser!“ Zum Glück fand sich durch Zufall der richtige Trainer, der bald das besondere Talent von Dorota erkannte.

Aus dem privaten Unterricht wurde rasch Ernst: im September 2022 wird Dorota im „CEHAP“, dem Centrum Handicap Schwimmen in Bratislava in den Club aufgenommen. Seither trainiert die junge Schwimmerin vier Mal pro Woche und bestreitet jeden Monat Wettkämpfe.

Derzeit hat sie schon die nationale Schwimmberechtigung, d.h. sie darf an Wettkämpfen in der Slowakei, Tschechien, Polen und Österreich teilnehmen. Die internationale Berechtigung ist das nächste Ziel. Auch der österreichische Schwimmclub ist sehr daran interessiert, Dorota für das Team zu gewinnen, aber da sie in Wolfsthal wohnt, ist der Weg in die Südstadt doch zu weit. Wenn Dorota weiterhin so fleißig trainiert und so viele Wettkämpfe gewinnt – wer weiß! Eines Tages könnte sie ins Nationalteam aufgenommen werden und an den Olympischen Spielen teilnehmen! Bravo Dori! Wir sind sehr stolz auf dich!

Susanne Adametz,  
Klassenlehrerin



### ABENTEUER SCHULE.

Die 2. Klasse der Sonderschule, in der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf unterrichtet werden, begrüßte das neue Schuljahr mit einer Prise Humor und jeder Menge Kreativität.

Klanggeschichten verzauberten das Klassenzimmer, begleitet von ansteckendem Gelächter. Geburtstagsfeiern wurden zu farnefrohen Festen, bei denen bunte Hüte und Konfetti für ausgelassene Stimmung sorgten. In den Pausen verwandelten lustige, sensorische Spiele das Klassenzimmer in eine

Spielwiese der Sinne – von tastenden Schatzsuchen, bei denen verbundene Augen und kitzelnde Überraschungen den Weg wiesen, bis zu duftenden Farbexperimenten, die die Kinder in eine Welt der Aromen entführten.

Diese 2. Klasse machte den Schulstart nicht nur lehrreich, sondern auch zu einem unvergesslichen Abenteuer voller Lachen, Entdeckungen und bunter Erfahrungen.

Robert Arndt,  
Klassenlehrer

# IBMS FISCHAMEND: HERBSTLAUF 2023.



Am 25. Oktober fand in der Kleinen Au der Herbstlauf unserer Schule über eine Streckenlänge von 1100 m statt. Die erste der acht Laufgruppe, eingeteilt nach Schulstufen, startete pünktlich nach Zeitplan. Die Schüler\*innen gaben ihr Bestes und haben wirklich tolle Leistungen erbracht, obwohl auch dieses Mal die aktive Teilnahme und das Durchkommen als Grundgedanke an oberster Stelle standen.

Zur Freude aller schaffte Noel Bilek (Klasse 3B) einen neuen Schulrekord mit einer Zeit von 4:05 Minuten. Bei den Mädchen war Selina Waxhofer (3B) mit 5:28 Minuten die Schnellste. Auch bei den Staffelwettbewerben war bei allen Teilnehmer\*innen voller Einsatz zu sehen. Die Begeisterung der Kinder übertrug sich auch auf alle beteiligten Lehrer\*innen (Zeitrechnung, Streckenposten, etc.). Geplant ist eine weitere Laufveranstaltung für den Frühling 2024.

## (AUF)GELESEN.

Prof. Adalbert Melichar stellt Ihnen einige aktuelle Sachbücher vor, die Sie auch im Angebot unserer Stadtbibliothek vorfinden.

### GESELLSCHAFTSKRITIK/ GESELLSCHAFTS- ENTWICKLUNG

Svenja Flaßpöhler:  
SENSIBEL -



Über moderne Empfindlichkeit und die Grenzen des Zumutbaren. Verlag: Klett-Cotta, 2023.

### GESELLSCHAFTSKRITIK/ GESELLSCHAFTS- ENTWICKLUNG

Florence Gaub:  
ZUKUNFT -

Eine Bedienungsanleitung.



Eine gedankliche Reise in die Zukunft unserer Gesellschaft und die versuchte

Vermittlung des Glaubens, diese zukünftig selbst gestalten zu können.

Verlag: dtv-Verlagsgesellschaft, 2023.

### ZEITGESCHICHTE

Anne Berest:  
DIE POSTKARTE -

Ein Gesellschaftsroman mit aktuellem zeitgeschichtlichem Sachbezug.



Verlag: Berlin Verlag, 2023

## MUSIKSCHULE DONAULAND: VON DER „LANGEN NACHT DER MUSEEN“ IN DIE WEIHNACHTSZEIT.

**Zum traditionsreichen Anlass der „Langen Nacht der Museen“ am 7. Oktober durfte die Musikschule Donauland wieder einmal das musikalische Rahmenprogramm gestalten. So wurde im altherwürdigen Fischarturm auf vielerlei Ebenen musiziert.**



Mina Mladik.

Erster Programmpunkt war Mina Mladik, die im zweiten Stock des Turms zusammen mit ihrem Lehrer Dr. Thomas Krampfl ein klassisches Gitarren-Duo bildete. Danach brachten Elisa Kollmann und Angelina Schneider im ersten Stock mit ihren E-Gitarren Aequinoctium (das antike Fischamend) zum Rocken. Und zu noch etwas späterer Stunde setzten Nicolai Radoczky

(Saxophon) und Ahmet Efe Yapadzaer (Klavier) mit einigen Ragtimes im Duett einen schwungvollen Schlusspunkt. Eine tolle Aktion mit viel Applaus von den zahlreichen Turmbesuchern!

Inzwischen befinden wir uns mitten in der Weihnachtssaison. Neben zahlreichen Konzerten mit den lokalen und regionalen Institutionen haben wir am 14. Dezember auch unser eigenes großes Weihnachtskonzert veranstaltet. Zu folgenden verbleibenden Terminen laden wir alle Interessierten herzlich ein:

### WEIHNACHTSKONZERTE DER MUSIKSCHULE DONAULAND

**18.12.** 18.00 Uhr  
*VAZ Arbesthal*

**20.12.** 18.00 Uhr  
*Kulturhaus Maria Ellend*

### WEIHNACHTSFEIER

**19.12.** 15.30 Uhr  
*im Seniorenzentrum*

Im Namen der Musikschule Donauland wünsche ich frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr!

Dr. Thomas Krampfl, *Direktor*



Elisa Kollmann, Dir. Thomas Krampfl, Angelina Schneider.



Nicolai Radoczky, Ahmet Efe Yapadzaer.

## FISCHEREIVEREIN

## HELMUT BELANYECZ ALS EHRENMITGLIED DER EUROPEAN ANGLERS ALLIANCE AUSGEZEICHNET.

**Im Zuge des am 13. und 14. Oktober abgehaltenen ÖKF Forum (Österreichisches Kuratorium für Fischerei und Gewässerschutz) wurde Helmut Belanyecz ausgezeichnet.**

Während dieses Forums verabschiedete sich Belanyecz auch aus dem ÖKF und legte somit seine Präsidentschaft zurück. Seit 33 Jahren war Helmut Belanyecz im Vorstand des ÖKF tätig, zuletzt als Präsident für 15 Jahre.

In dieser Zeit hat sich besonders in der Fischerei und im damit verbundenen Umweltschutz einiges getan. So war Belanyecz meist federführend, wenn es

zum Thema Wellenschlag oder Fischprädatorenmanagement kam. Auch auf internationaler Ebene galt Helmut als gefragter Mann, da er bei diversen Sitzungen der EAA (European Anglers Alliance), sowie der IKSD (Internationale Kommission zum Schutz der Donau) teilgenommen hat. Ebenso ein Anliegen war und ist ihm noch immer der Fisch- und Gewässerschutz in Österreich. Belanyecz, der ebenso Gründungsmitglied des Fischereivereins Fischamend ist, war einer der wenigen, der während seiner Zeit als Präsident im ÖKF die Probleme der österreichischen Gewässer aufzeigte. Immer wieder machte er in der Öffentlichkeit darauf aufmerksam, wie nun der derzeitige Zu-

stand unserer Gewässer ist. Er war bereits in der Planungsgesellschaft des Nationalparks Donauauen. Daher setzte er sich auch für die Schotterzugabe im Strom und für die Renaturierung der Donauufer ein. Dieses gute Verhältnis war auch die Vorbereitung für die vielfältigen Maßnahmen in der Fischa.

Als Freund und Fischerkollege möchte ich, Tobias Leister, Helmut Belanyecz natürlich meinen Dank aussprechen für die vielen Stunden, die er für den Gewässerschutz geleistet hat. Weiters gratuliere ich ihm zu seiner Ehrenmitgliedschaft bei der EAA. Er ist damit der erste Österreicher, der diese Auszeichnung erhält.



# DAS K.U.K. MILITÄRLUFTSCHIFF M.II „LEBAUDY“.

**Die Luftschifferabteilung in Fischamend hatte die Aufgabe, Lenkluftschiffe verschiedener Bauart zu testen, um die Vor- und Nachteile zu erforschen. Das Lebaudy-Luftschiff war ein französischer Entwurf, und gleich vorweg, es hat den Anforderungen des Militärs nicht entsprochen.**

## LEBAUDY

### Erstfahrt:

30. Mai 1910 Fischamend

### Außerdienststellung:

Mitte 1911

### Typ:

Halbstarres Prallluftschiff mit einem großen Zentralballonnet und einer Wassergewichtssteuerungsanlage (Verpumpen von Wasser zwischen Bug und Heckbereich, um die Neigung für das Steigen und Sinken zu steuern)

### Entwurf:

Ing. Julliot und die Brüder Lebaudy, Frankreich

### Hersteller:

Österreichische Motorluftfahrzeuggesellschaft (Lizenz)

### Ballonhülle:

Österreichisch-Amerikanische Gummiwarenfabrik Wien (Lizenz)

### Motor und Motorgondel:

Daimlerwerke in Wiener Neustadt (Porsche)

### Technische Daten:

- Länge 69 m
- Durchmesser 10,4 m
- Traggasinhalt 3200 m<sup>3</sup>
- Höchstgeschwindigkeit 45 km/h
- Reichweite 450 km.

### Motorisierung:

1 x Austro-Daimler (100PS), zwei zweiflügelige Luftschrauben mit je 3m Durchmesser.

Das „Lebaudy“ Luftschiff beim Ausbringen aus der großen Ballonhalle (1911).



Die ersten Bestandteile des neuen Luftschiffes trafen am 8. Mai 1910 in Fischamend ein. In Anwesenheit einer Vielzahl französischer Monteure erfolgte der erste Montageversuch, welcher am 18. Mai bereits wegen einer Unzahl von Mängeln eingestellt wurde. Erste Fahrversuche wurden erst am 30. Mai und am 1. Juni 1910 durchgeführt, aber an eine Übernahme war weiterhin nicht zu denken. Fieberhaft arbeitete man an den nötigen Korrekturen, bis es dann doch am 8. Juni 1910 zur ersten Ausfahrt nach Schwechat und zur Jagdausstellung nach Wien kam.

Die Abnahmefahrt, um die geforderten Leistungen zu überprüfen, fand am 20. Juni 1910 statt. Obwohl bei den Militärs allgemeine Zufriedenheit zu herrschen schien, überzeugte es in Wirklichkeit nicht und wurde Mitte Juli „vorläufig außer Dienst gestellt“, weil bei weiteren Testfahrten festgestellt wurde, dass die Auslegung der Höhenruderfläche zu klein war und dass auch die Nutzlast zu gering war und so die vollständige Gondelausrüstung nicht zu tragen vermochte.

Gegen Ende 1910 wurde ein Reparatur- und Änderungsvorschlag zusammen mit der Lebaudy-Gesellschaft erarbeitet, welcher ab 10. Jänner 1911 in die Tat umgesetzt werden sollte.

Damit ergab sich (unter Berücksichtigung des etwa 60 kg höheren Hüllengewichtes) eine Erhöhung der Tragkraft um etwa 340 kg, um für mögliche

einschlägige Versuche auch zusätzlich einen Funktelegraphen einbauen zu können.

Am 10. Februar 1911 erfolgten neuerlich zwei Abnahmefahrten. An der ersten Fahrt nahmen teil: Kommandant Hauptmann Tepser, Oberleutnant Mannsbarth, Oberleutnant Kaiser, Oberleutnant Weiss, der französische Ingenieur Capassar und zwei Unteroffiziere. Die endgültige Übernahme durch die Heeresverwaltung erfolgte am 15. Februar 1911. Im März 1911 wurden einige Übungsfahrten ohne Zwischenfall und zufriedenstellend absolviert.

Am 18. März fand eine Überlandfahrt nach Linz statt. Um 7 Uhr 15 war Start in Fischamend, der Weg führte über Wien und St. Pölten direkt nach Linz mit Ankunftszeit 12 Uhr 30. Die Strecke von etwa 240 km wurde mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 48 km/h bewältigt. Die Landung auf einem Exerzierplatz verlief glatt. Am 19. und 20. März herrschten derartige Windverhältnisse, dass an eine Rückfahrt nach

Fischamend nicht zu denken war. Da es in Linz keine Ballonhalle gab, musste der „Lebaudy“ auf dem Exerzierplatz im Freien verankert werden. Windböen bis 100 km/h brachten unkalkulierbare Risiken mit sich, sodass man sich entschließen musste, das Gas und die Luft aus dem Ballonet entweichen zu lassen. Das Luftschiff wurde abgebaut und per Schiff über die Donau nach Fischamend gebracht und am 27. März in die Ballonhalle transportiert. Gondel und Motoreinheit wurden per Bahn nach Fischamend zurückgebracht.

Wie in der Generalstabsstudie von 1907 angeregt, stellte „Lebaudy“ ja eine Art Studienobjekt dar, mit welchem (parallel zum „Parseval“) Erfahrungen im Bau und Betrieb von Motorballons gewonnen werden sollten. Die vergleichsweise hohe Zahl bereits im Zuge der Übernahme aufgetretener Probleme, einschließlich der Erfordernis einer neuen, größeren Hülle, dürften die Entscheidung, den „Lebaudy“ nicht wieder aufzubauen, wesentlich beeinflusst haben.

„Lebaudy“ im Jänner 1911, unter dem Heck das Gaswerk und unter dem Bug die Villa des damaligen Bürgermeisters August Schütz.



## ATSV KAMPFMANNSCHAFT UND U23.

**Wie im Vorjahr ist der ATSV Fischamend hervorragend in die Saison gestartet. Neo-Trainer Kurt Jusits konnte mit dem Stamm der Vorjahresmannschaft umgehend an die Erfolge der letzten Saison anschließen, zur „Halbzeit“ belegt die Kampfmannschaft den zweiten Platz.**

Highlight der Herbstsaison war das langersehnte Derby gegen unsere Nachbarn aus Klein-Neusiedl (das letzte Meisterschaftsderby datiert aus dem Jahr 2016 in der 1. Klasse Ost). Bei einer gelungenen Veranstaltung in Klein-Neusiedl konnte ein 3:3 Unentschieden gegen den ungeschlagenen Tabellenführer erreicht werden. Die Zuschauer\*innen können sich somit auf einen spannenden Titelkampf im Frühjahr freuen. Auch unsere U23-Mannschaft dominiert wie im Vorjahr die Tabelle der 2. Klasse Ost Reserve. Abgesehen von einem Ausrutscher konnten alle Spiele gewonnen werden. Winterpause ist für uns ein Fremdwort, nach dem Abschlusstraining am Rasen wurden die Trainingseinheiten umgehend in die Sporthalle verlagert, um auch im Frühjahr in Topverfassung auftreten zu können.

### JUGEND.

Auch unsere Nachwuchsmannschaften verabschiedeten sich bereits vom grünen Rasen in die

hiesige Sporthalle. Den Mannschaften der U10 und U11 dürfen wir herzlich zum Herbstmeistertitel gratulieren. Alle Mannschaften haben sich ausgezeichnet geschlagen, in diesem Zug möchten wir uns bei unseren Jugendtrainern für die hervorragende Arbeit und ihre Zeit und Mühe bedanken.

### SPORTHALLE.

Neben den Trainingseinheiten in der Sporthalle gibt es auch heuer wieder ein vom ATSV Fischamend organisiertes Turnier. Das Besondere dieses Jahr ist, dass wir es geschafft haben, das Turnier für die Jugendmannschaften und die Kampfmannschaft an einem Wochenende zu organisieren. Die Auslosung der Jugend findet ihr im Turnierflyer, das Kampfmannschaftsturnier findet traditionell am 3. Königs- tag ab 14:00 Uhr statt. Der ATSV Fischamend sorgt auf der Tribüne wieder für euer leibliches Wohl und freut sich auf zahlreichen Besuch.

Der ATSV Fischamend bedankt sich bei allen Zuseher\*innen, Sponsoren, den zahlreichen freiwilligen Helfer\*innen, Unterstützer\*innen und bei der Stadtgemeinde Fischamend für die tatkräftige Unterstützung und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest. Wir freuen uns, euch beim Hallenturnier sowie beim Start der Rückrunde im März wieder am Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Um der Jugend die optimale Ausbildung zu ermöglichen und die dazugehörigen Trainingsbedingungen schaffen zu können, freuen wir uns jederzeit über Spenden auf unser ATSV-Jugendkonto:

IBAN AT06 2021 6002 0000 1600.

Regelmäßige Neuigkeiten und Informationen rund um den ATSV Fischamend finden Sie online unter:



[www.atsv-fischamend.at](http://www.atsv-fischamend.at)

[www.facebook.com/atsvfischamend](https://www.facebook.com/atsvfischamend)

[www.instagram.com/atsv.fischamend/?hl=de](https://www.instagram.com/atsv.fischamend/?hl=de)

## JUGENDHALLENFUSSBALLTURNIER 2024.

Wann: **05.01.2024 - 07.01.2024**  
 Wer: **U7 / U8 / U9 / U10 / U11 / U12**  
 Wo: **Sporthalle Fischamend**, Springholzgasse 4  
 Spielmodus: **U7-U8 3+1, U9-U12 5+1**  
 Regeln: ÖFB Hallenregeln

Nenngeld: **80€ / Mannschaft**  
 Bitte um Überweisung auf folgendes Konto:  
 IBAN: AT06 2021 6002 0000 1600, Verwendungszweck: Mannschaftsname +U, Anmeldung erst gültig bei Zahlungseingang  
 Anmeldung: BERAN Alexander, Jugendleiter  
[alex.beran@atsv-fischamend.at](mailto:alex.beran@atsv-fischamend.at), 0663/06373261

### SPIELBEGINN

U7 Freitag 5.1.2024, 09:00 Uhr (gespielt wird auf Drittel Feld)  
 U8 Freitag 5.1.2024, 13:00 Uhr (gespielt wird auf Drittel Feld)  
 U10 Freitag 5.1.2024, 17:00 Uhr  
 U9 Samstag 6.1.2024, 09:00 Uhr  
 U12 Sonntag 7.1.2024, 10:00 Uhr  
 U11 Sonntag 7.1.2024, 14:00 Uhr

Auslosung und Turnierbestimmungen folgen zwei Wochen vor Turnierstart. Der ATSV Fischamend freut sich auf eure Teilnahme und verbleibt mit sportlichen Grüßen.

## DIE REKORDJAGD DER BOGENSCHÜTZEN GEHT WEITER!

**Fleißiges trainieren wird belohnt. Im Sportjahr 2023 konnten die ambitionierten Bogenschützen des BSC Fischamend gleich 7 österreichische Rekorde aufstellen.**

Die jüngste Rekordjägerin ist Lina-Sophie Schatz. Mit ihrem Blankbogen konnte sie bei der österr. Feldmeisterschaft in OÖ und beim Jugend-Bundesländervergleichskampf in Stockerau jeweils mit persönlicher Bestleistung zwei neue U13 Rekorde aufstellen.

Elisabeth Straka legt den Fokus auf die Vorbereitung zur Qualifi-

kation für die Olympischen Spiele 2024 in Paris. Als Trainingslager reiste sie heuer dafür nach Japan, um mit den japanischen Spitzenschützen zu trainieren. In Hiroshima ging sie bei einem Turnier an den Start und glänzte mit einem neuen österreichischen Rekord in der Damenklasse Olympic Recurve. Den „alten“ Rekord, der ebenfalls von Elisabeth heuer im Sommer aufgestellt worden war, hatte sie um gleich 6 Ringe gesteigert. Mit viel Motivation geht Elisabeth nun in die Hallensaison und setzt alles daran, sich nächstes Jahr für die Olympischen Spiele qualifizieren zu können.

Jonas Molnar ist den meisten schon ein Begriff. Er zählt als österr. Nachwuchstalent und schießt seit seinem sechsten Lebensjahr unter der Leitung von Martin Wühl. Sein großes Ziel ist Olympia 2028. Bis dahin trainiert er sowohl im Verein als auch im Leistungszentrum der Südstadt. Jonas hat heuer gleich 3 neue Rekorde in der U18 Feld Disziplin aufgestellt. Mit diesen Leistungen qualifizierte er sich für die Feld-Europameisterschaft in Italien und holte einen Monat nach seinem 17. Geburtstag in der Klasse U21 nach sehr spannenden Finalrunden die Silber-Medaille.



Jonas Molnar.

## Zahlreiche Podestplätze unserer Bogenschützen bei den Österreichischen Meisterschaften und Staatsmeisterschaften:

### Dr. Andrea Reiß:

*Gold:* Outdoor Mix-Team,  
*Bronze:* Outdoor 50+

### Lina-Sophie Schatz:

*Gold:* Feld U13, D U13

### Nathalia Schatz:

*Gold:* 3D U15, *Silber:* Feld U18

### Jonas Molnar:

*Gold:* Indoor U18, Indoor AK,  
Outdoor U18, Feld U18,  
*Silber:* Indoor Mix-Team,  
Indoor Mannschaft, *Bronze:*  
Indoor Mannschaft, Outdoor  
Mannschaft, Feld AK

### Elisabeth Straka:

*Gold:* Indoor AK, Indoor Mix-  
Team, Outdoor AK,  
*Silber:* Outdoor Mix-Team

### Andreas Gstöttner:

*Gold:* Outdoor AK, Indoor Mix-  
Team, *Silber:* Indoor Mann-  
schaft, Outdoor Mannschaft,  
Outdoor Mix-Team, *Bronze:*  
Indoor AK

### Christoph Kumpf:

*Bronze:* Indoor U21

### Noah Mesaros:

*Bronze:* Feld U18

## BOGENSPORT MACHT SCHULE.

Der BSC Fischamend setzt seit seiner Gründung 2016 Kinder-Jugendsport in den Mittelpunkt. Aktuell zählt der Verein 26 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 18 Jahren.

Anita Nowak und ihr Trainer-team touren durch Volksschulen, Mittelschulen, Sonderschule, Hort und Gymnasien, um den Bogensport Schülern und Schülerinnen zugänglich zu machen. In Schnupperstunden an den Schulen können Kinder und Jugendliche sich als Robin Hood versuchen und mit Pfeil und Bogen auf Punktejagd gehen. In



Lina-Sophie Schatz,  
Trainerin Anita Nowak,  
Nathalia Schatz

diesem Schuljahr werden 280 Einheiten kostenlos in Zusammenarbeit mit dem ASVÖ NÖ an den Institutionen angeboten.

## VERANSTALTUNGEN

## NEUES VOM STANDUP CLUB.



Klaus Eckel.

### KLAUS ECKEL.

„Eckel spielt sich wieder“ lautete die Devise am 5.10.2023 im Stand Up Club Fischamend. Nach einer kurzen, spielfreien Pause war Klaus Eckel wieder ganz der „Alte“. Nein. Noch besser. Unglaublich, wie viele Poin-

ten innerhalb kürzester Zeit zu „verdauen“ waren. Kaum hatten sich die Lachmuskeln wieder kurz beruhigt, kam schon die nächste Wuchtel! Herrlich, Klaus kann immer wieder gerne nach Fischamend kommen!

### 90ER PARTY.

Eines kann man jetzt schon sagen. Dieser Abend am 14.10.2023 war legendär in der Geschichte des Stand Up Club Fischamend! Ein Wahnsinn, wie viele partyhungrige Menschen sich bei der 90er Party in den Saal gezwängt hatten. Die Deko schleuderte uns alle 3 Jahrzehnte zurück in die „gute, alte Zeit.“ Mitch auf der Bühne taten das übrige mit Schmanckerln aus den 90er auf der Bühne. Stimmung, Macarena, Limbo Dance, Verkleidungen, einfach alles, was das Herz begehrt. Es wird garantiert eine Folgeveranstaltung geben.



Naca 7.

### PEPI HOPF.

Am 20.10.2023 gastierte der Kabarettist Pepi Hopf bereits zum 9. Mal im Fischamender Stand Up Club. Nichts bleibt, wie es war, Krisen hin und oder her, da weiß man ja schon gar nicht mehr, wovor man sich als erstes fürchten soll. Pepi Hopf analysierte die vergangenen Jahre in gewohnt humoristischer Manier. Wir durften den ganzen Corona Wahnsinn noch mal Revue passieren lassen. War



Pepi Hopf.

das einzig Positive im letzten Jahr wirklich der Corona Test? Mit dem Newcomer Bernhard Viktorin spielte er außerdem eine witzige Zugabe. Super!

### NACA 7.

Zum 25 (!) jährigen Jubiläum der Rock Formation Naca 7 beehrten uns die Schwächer am 3.11.2023. Seit ihrem allerersten Auftritt 1998 bei uns im Club haben die 4 Herren schon viele Höhen und Tiefen durchlebt, eines ist aber gewiss: Aufgegeben wird ein Brief. Das war pure Spielfreude, was da geboten wurde! Mantan aus Fischamend und Steve & the Shotlights standen um nichts nach und schleuderten Riff um Riff ins Publikum.



90er Party.

## HOCHSAISON FÜR KRIPPENBAUMEISTER.



**Krippenbauer vermutet man eher in einer Holzhütte auf einer idyllischen Bergalm. Nein, dieses zentrale Motiv des Weihnachtsfestes wird auch in Fischamend handgefertigt. Nämlich vom amtlichen Krippenbaumeister Andreas Bruckner, der beruflich Informatiker ist und in seiner Freizeit bei den „Fischamend Runners“ aktiv mitläuft.**

### 2016 ERSTER KRIPPENBAUKURS BEGONNEN.

Begonnen hat die Karriere des wahren (Krippenbau-)Meisters vor sieben Jahren. „Es war eigentlich ein Geburtstagsgeschenk meiner Ehefrau. Ein Kurs

*bei einem Krippenbauverein in Wien, wo ich gleich Mitglied wurde und dort mein erstes Projekt in Angriff nahm.“*

### 2019 – 2023 AUSBILDUNG ZUM KRIPPENBAUMEISTER.

Schon im vierten Jahr nach Ausbildungsbeginn erlangte Andreas Bruckner den Tiroler Krippenbaumeistertitel. Das war natürlich der Ritterschlag im „Heiligen Land“, wo nur wenig Österreicher landen, um das edle Handwerk zu lernen.

### IMMER SCHON EIN BASTLER.

Andreas Bruckner: „Ich war immer schon ein Bastler, habe mich stets gerne neuen Herausforderungen gestellt. Und ich habe viel Geduld, was bei diesem Hobby eine immens wichtige Rolle spielt.“

### AUGE FÜR GEOMETRIE.

Krippenarten gibt es mehrere: die heimatliche Stallkrippe, die orientalisches geprägte Bauweise. Im Mittelpunkt steht jedenfalls immer das Jesukind. „Man muss schon vorher ein Konzept haben und beim Bauen ein Auge für Geometrie“, erklärt Herr Bruckner.

### SYMBOLIK WICHTIG BEI MODELLEN.

Ochs und Esel haben ebenso einen fixen Platz wie drei Urhirten Cyriachus, Achad und Misaël sowie der Krippenengel Gabriel und der Brunnen. Dazu kommen die Heiligen Drei Könige und fallweise eine Brücke als Symbol für den Übergang vom Alten ins Neue Testament.

### BAUMATERIALIEN.

Die kleinen Lämpchen verkaufen bedarf viel Geschick. Auch beim Schneiden von Teilen aus XPS-Platten oder Holzfasernplatten muss der Programmierer äußerst genau bleiben. In seinem Bastelraum im Keller hat Andreas Bruckner auch das nötige Licht und Werkzeug, wenn die Krippen in Bearbeitung sind. Dazu zählen ein Heißschneider für Styropor, verschiedene Sägen für das Holz, Skalpelle, Stanley-Messer, Farben, Botanik und vieles mehr.

### VERSCHIEDENE MODELLE.

„Da gibt es tolle Modelle. Absolute Meister sind natürlich die Tiroler, wo der Beruf seinen Ursprung hat“, so Andreas Bruckner. Vorbilder findet man aber auch vom Burgenland über Niederösterreich bis hinauf nach Skandinavien. Alle Bauernhäuser können als Vorbild dienen.

### SCHON ZEHN KRIPPEN.

Bisher hat Bruckner schon zehn Krippen gebastelt. Nur die Figuren werden dazugekauft. Der Programmierer hat außerdem schon Bauernhäuser nachgebaut, die er auf seinen Fahrten gesehen hat. Jeder Fensterstock, jede Tür, jede einzelne Dachschindel hat er aus dem Gedächtnis heraus zu einem Meisterwerk geformt.

### ES WEIHNACHTET BESONDERS.

Im Hause Bruckner mit einem erwachsenen Sohn und einem Hund weihnachtet es heuer wieder einmal besonders. Im Wohnzimmer ist eine riesige Krippe aufgebaut, die am Heiligen Abend in bunten Farben erleuchtet. „Mein Wunsch wäre es auch in Fischamend ein paar Gleichgesinnte für gemeinsame Projekte zu finden“, erzählt Herr Bruckner.



## FÜR SCHÖNHEIT IST IMMER ZEIT.

**Mit ihrem breit gefächerten Angebot in ihrem Studio „Zeit für Schönheit“ empfängt Betreiberin Martina Waxhofer Frauen und Männer, die einen hohen Wert auf ihr Erscheinungsbild legen und sich eine kurze Auszeit vom Alltag gönnen wollen.**

Ihr neuestes Projekt - ihre eigenproduzierte Kosmetiklinie. Diese kommt vollkommen ohne



Tierversuche und Hormone aus. Derzeit sind etliche Reinigungsprodukte sowie Cremes für viele Hauttypen erhältlich. Hochwertige Wirkstoffe zeichnen diese Produkte aus und sind für jedes Budget leistbar. Viele Artikel sind nun auch in ihrem neuen Online Shop erhältlich. Online Shop: [www.zeitfuerschoenheit.at](http://www.zeitfuerschoenheit.at).

Kundinnen und Kunden wissen den Service in der Wiener Straße 27 zu schätzen. Martina Waxhofer ist innovativ und stets bemüht, ihre Kunden mit den neuesten Trends am Beautysektor zufrieden zu stellen. Ihr guter Ruf eilt ihr bis weit in andere Gemeinden voraus. Ihr Erfolg gibt ihr Recht. Gemeinsam mit Mutter Gabi, kümmert sie sich um das Wohl der Kunden.

Natürlich hat sich auch ihr Angebot an Kosmetikbehandlungen erweitert. Z.B. Microneedling (für Problemhaut – Straffung), Hyaluronpen (nadelloser Volumenaufbau), Microblading (natürliche, dauerhafte Augenbrauen), Alpin Stone (heiße Steinmassage gegen Muskelverspannungen und absolute Entspannung) usw. „Nageldesign, Pediküre (auch medizinisch) und Enthaarung werden im Salon angeboten“, sagt Martina.

Infos und Anmeldungen im Institut „Zeit für Schönheit“ unter der Homepage [www.zeitfuerschoenheit.at](http://www.zeitfuerschoenheit.at). Auch auf Instagram und Facebook, per Mail unter [office@zeitfuerschoenheit.at](mailto:office@zeitfuerschoenheit.at), oder Tel. 0664 355 56 20 & 0676 798 87 71.

*mw*



## EHRUNGEN UND GRATULATIONEN.

### 102. GEBURTSTAG.



Ing. Richard Effenberger.

### 95. GEBURTSTAG.



Charlotte Bauer.

### DIAMANTENE HOCHZEIT.



Elisabeth und Leopold Bauer.

## GEBURTEN.

**Karl Christian Sven KASES**  
**Emma Luisa PFEIFHOFER**  
**Lukas VANCO**  
**Nea LEU**  
**Valerie PANNER**

**Julian DEMIR**  
**Aurora ILJAZI**  
**Marlene Josefine SCHUSTER**  
**Dorka BALAZS**  
**Jana MILOSAVLJEVIC**

### MASTER-ABSCHLUSS IN PARIS.



Julian Geysersberg

Lieber Julian! Wir gratulieren dir zu deinem Master-Abschluss an der HEC in Paris! Du hast deinen gesamten Bildungsweg mit großer Bravour bestanden. Hast in Rekordzeit mit viel Fleiß neben deinem Job deinen Bachelor und nun auch deinen Masterabschluss mit ausgezeichnetem Erfolg geschafft. Für deinen Ehrgeiz, deine Konsequenz und dein Durchhaltevermögen bewundern wir dich sehr! Wir wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt im Ausland alles erdenklich Gute und dass du all deine Chancen nutzen kannst und all die Erfolge erreichst, nach denen du strebst.

*Deine gesamte Familie ist unendlich stolz auf dich!*

## ABSCHIED VON ING. WERNER EDELMANN.



**Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Herrn Ing. Werner Edelmann. Werner Edelmann war beinahe ein Viertel Jahrhundert in verschiedensten Funktionen für die Stadtgemeinde Fischamend tätig und hat so das gemeindepolitische Leben entscheidend mitgeprägt. Von 1991 bis 2015 gehörte er in verschiedensten Funktionen der Gemeindevertretung an.**

Besonders in seiner Amtszeit als Baustadtrat von 2000 bis 2010 trug er durch seinen unermüdlischen Einsatz und seiner Fachkompetenz zur positiven Entwicklung unserer Stadt bei.

## WIR TRAUERN UM.

**Rudolf MESZAROS**  
**Leopoldine NÄDER**  
**Ernestine WATZL**  
**Christine RANFTL**  
**Anna RUMPOLD**  
**Verka MARKOVIC**  
**Radovan MARKOVIC**  
**Gertrude EISENKÖBL**  
**Konrad PETER**  
**Johann TARITS**  
**Günter Anton GISSER**  
**Walpurga DANIEK**  
**Karl BRUCKNER**  
**Helga WILD**  
**Walter BRANDSTÄTTER**  
**Leopoldine ZWETTLER**  
**Ing. Werner EDELMANN**

Werner Edelmann war bekannt dafür Gemeinde- über Parteiinteressen zu stellen. Aufgrund seiner menschlichen Art war er sowohl in der eigenen Fraktion, als auch beim politischen Mitbewerber anerkannt und persönlich geschätzt. Für seine Verdienste um die Stadtgemeinde durfte ich ihn nach seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat 2015 die silberne Ehrennadel der Stadtgemeinde Fischamend verleihen.

Im Sinne seiner Verdienste werden wir Werner Edelmann ein würdiges Andenken bewahren.

Bürgermeister  
 Mag. Thomas Ram  
*Im Namen der  
 Stadtgemeinde Fischamend*

**PRAKTISCHE ÄRZTE**

**Dr. med. univ. Ramin Danesh**

Ordinationszeiten: MO, MI, DO & FR 8 - 12 Uhr  
sowie MO und MI auch 16 - 18 Uhr  
2401 Fischamend, Schulgasse 6, Tel. 02232 / 763 86

**MR Dr. med. univ. Anton Moritz**

Ordinationszeiten: MO, DI, DO, FR 8 - 12 Uhr  
für Berufstätige DI und DO 17 - 18 Uhr  
Telefonische Terminvereinbarung  
**Termin Mutter-/Eltern-Beratung: Jeden 1. DI im Monat, jeweils 15.00 Uhr**  
2401 Fischamend, Wiener Straße 8, Tel. 02232 / 765 40, Fax -5,  
[ordination.moritz@gmail.com](mailto:ordination.moritz@gmail.com)

**Dr. med. univ. Angelika Opat**

Ordinationszeiten: MO 8 - 13, 16 - 18 Uhr, DI und MI 8 - 12 Uhr, FR 8 - 13 Uhr  
2401 Fischamend, Enzersdorfer Straße 5, Tel. 02232 / 771 80

**FACHÄRZTE**

**Dr. Barbara Maringer-Hamböck**

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe (Wahlärztin)  
Ordinationszeiten: MO 12 - 18 Uhr, DI 9 - 15 Uhr  
DO 11 - 17 Uhr, FR 8 - 13 Uhr; Nur nach Terminvereinbarung  
2320 Schwechat, Brauhausstraße 1, Top 16, Tel. 01 / 706 59 90

**Dr. Christian Matza** Facharzt für Innere Medizin

Ordinationszeiten: MO, MI, DO und FR von 8 - 12 Uhr  
MO und MI 14.30 - 16.30 Uhr, Voranmeldung: Tel. 02162 / 671 56  
2460 Bruck an der Leitha, Johngasse 3/3, alle Kassen

**Dr. Eleonora Unger** Fachärztin für Innere Medizin (Wahlarztordination)

Termine nach Vereinbarung telefonisch oder per Mail  
+43 680 445 24 56 oder [office@intmed.at](mailto:office@intmed.at)  
Leistungsangebot: Vorsorgeuntersuchung, Operationsfreigabe, Echokardiographie, Ergometrie, 24h EKG, 24h Blutdruckmessung, ABI- Messung, Ultraschall. Weitere Informationen unter [www.intmed.at](http://www.intmed.at).  
2401 Fischamend, Dr. Blitz-Weg 1 (Ecke Hauptplatz)

**Dr. Robert Schafhauser** Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde (Wahlarzt)

Ordinationszeiten: MO, MI und DO ab 12 Uhr, DI, FR ab 11 Uhr –  
nur nach telefonischer Anmeldung unter 02232/76854.  
2401 Fischamend, Gregerstraße 21

**PSYCHOLOGIN**

**Psychologin Mag. Ursula Siegl**

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, klinisch-psychologische Diagnostik, Wahlpsychologin – Beratung und Behandlung  
2401 Fischamend, Hainburger Straße 22, Tel. 02232 / 774 25  
Für Fischamender BürgerInnen übernimmt die Stadtgemeinde die Kosten für die erste Beratungsstunde!

**PSYCHOTHERAPEUT**

**Michael Elstner**

Psychotherapie/Selbsterfahrung, Körperarbeit/Persönlichkeitstraining  
2401 Fischamend, Klein-Neusiedler Straße 4/Haus 13  
Tel. 0699 / 170 781 50, [www.lustaufleben.at](http://www.lustaufleben.at)

**Tamiena Isenberg**

Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision  
Psychotherapie/Selbsterfahrung/Gestalttherapie/Persönlichkeitstraining  
2401 Fischamend, Klein-Neusiedler Straße 4/13 Tel. 0699 / 114 260 65,  
[www.lustvollleben.at](http://www.lustvollleben.at)

**PHYSIOTHERAPEUT**

**Treffpunkt-Therapie Friedrich Helmut Juskievitz jun.**

Physiotherapie und Massage  
2401 Fischamend, Gregerstrasse 29, Tel. 0699 / 171 370 38

**Daniela Gregor**

Dipl. Physiotherapeutin, nur Hausbesuche, Vertragspartner der ÖGK und BVA  
Tel. 0670 4079990, [daniella.gregor@gmail.com](mailto:daniella.gregor@gmail.com)

**ZAHNARZT**

**DDr. Alex Dem**

Ordinationszeiten: MO - FR gegen Voranmeldung  
2401 Fischamend, Getreideplatz 4, Tel. 02232 / 764 01

**THERAPIE- UND FACHÄRZTE-ZENTRUM  
GESUNDHEITS CAMPUS**

**Leitung: Andreas Schneider** 2401 Fischamend, Gregerstraße 40

**ORDINATION ÄRZTE** Tel. 02232 / 766 99

**MASSAGETEAM** Tel. 02232 / 779 04

**Manfred Fischer:** freib. Heilmasseur, Tel. 0676 / 96 39 222

**Sarközi Reinhold:** freib. Heilmasseur, gewerbl. Masseur, Tel. 0699 / 17 22 25 43

**PHYSIOTHERAPEUTIN Karin Hudec:** Tel. 0650 / 47 67 215

**PHYSIOTHERAPEUTIN Andrea Schneider:** Craniosacrale Osteopathie,  
Tel. 0676 / 33 15 195

**PHYSIOTHERAPEUTIN Lisa Lachmayer:** Tel. 0664 / 50 50 849

**PHYSIOTHERAPEUT Christoph Papavassiliu:** Tel. 0664 / 88 51 09 91

**FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN UND RHEUMATOLOGIE**

**Dr. Rolf Dieter Dessovic** (Wahlarzt)

Oberarzt im Evangelischen Krankenhaus Wien. Schwerpunkte: Diagnose und Therapie rheumatologischer Erkrankungen; Osteoporosetherapie; Abklärung von Magen-Darm Beschwerden und Ernährungsunverträglichkeiten; Belegarztstätigkeit u. Power Doppler Ultraschall im Evangelischen Krankenhaus

Ordination: jeden Montag nach telefonischer Vereinbarung unter  
Tel. 0650 / 944 43 24, [www.rheumaimgriff.at](http://www.rheumaimgriff.at)

**FACHÄRZTIN FÜR ORTHOPÄDIE**

**Dr. Iris Kamellor** (Wahlärztin) Fachärztin für Orthopädie  
im Herz Jesu Krankenhaus Wien.

Ordinationszeiten nach telefonischer Vereinbarung  
unter Tel. 0680 / 243 24 36

**LEBENS- & SOZIALBERATUNG, COACHING**

**Martina Malochratzky - deinjobcoach.at**

Beratung, Coaching und Trainings von Einzelpersonen und Gruppen in beruflichen und privaten Veränderungsprozessen. Karriereberatung und Businesscoaching, Kommunikationstrainings und Präsentationstechniken sowie Stärkung ihrer Selbst- und Sozialkompetenz sind meine Schwerpunkte. Dabei steht das Ressourcenmanagement (Fähigkeiten und Talente entdecken und leben) im Vordergrund.

Tel. 0664 / 273 32 25, 2401 Fischamend, Am Rosenhügel 167

E-Mail: [martina.malochratzky@a1.net](mailto:martina.malochratzky@a1.net), [www.wiederleben.at](http://www.wiederleben.at), [www.deinjobcoach.at](http://www.deinjobcoach.at)

**Monika Bruckner - Mediatorin**

Eingetragene Mediatorin in der Liste des Bundesministeriums für Justiz – Faire Ergebnisse – Vereinbarungen die zukunftsorientiert sind – eigenverantwortlich erarbeitete Lösungen, Mediation – eine Chance für einen Neuanfang. Am Rosenhügel 97, Tel. Nr. 0699 / 109 63 791,

E-Mail: [info@mediation-bruckner.at](mailto:info@mediation-bruckner.at), [www.mediation-bruckner.at](http://www.mediation-bruckner.at)

**Sabine Gruber - Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Empowerment Coach**

Professionelle Unterstützung bei persönlichen oder zwischenmenschlichen Problemen. Schwerpunkte: Krisenintervention, Motivationscoaching, Persönlichkeitsentwicklung, Neuorientierung, Business-Coaching, Ernährungstraining, Burnout/Boreout Prävention. [www.casagruber.com](http://www.casagruber.com)

Flugfeldstraße 30, Tel: 0660 1317350, E-Mail: [sabine.gruber@casagruber.com](mailto:sabine.gruber@casagruber.com)

**GEMEINDESCHWESTER**

**Diplomkrankenschwester Karin Soucek**

Blutdruck messen – Injektionen – Blutabnahmen – Verbandswechsel – Körperpflege – Katheterwechsel – Mobilisierung der Patienten – Arztbesuche  
Tel. 0664 / 968 82 10

**APOTHEKE**

**Apotheke „Zum Auge Gottes“**

Öffnungszeiten: MO - FR 8-12 Uhr und 14-18.30 Uhr, Sa 8-12 Uhr  
Mittagsbereitschaft (werktags): 12-14 Uhr

Nacht- Wochenend- und Bereitschaftsdienst laut Turnusplan  
([www.apothekenkammer.at/apothekensuche](http://www.apothekenkammer.at/apothekensuche))

2401 Fischamend, Klein Neusiedler Straße 7, Tel. 02232 / 762 75

**TIERARZT**

**Tierarzt Dr. Stephan Soukup**

Ordination: MO, DI, DO, FR 9 - 11 Uhr  
MO, DO 16 - 19 Uhr, DI, FR 15 - 17 Uhr, SA nach Vereinbarung

2401 Fischamend, Rösslgasse 13, Tel. 02232 / 760 63, 0664 / 520 49 07



## APOTHEKE ZUM AUGE GOTTES

A-2401 Fischamend,  
Klein Neusiedlerstraße 7  
Tel: 02232 /76275, Fax: DW 90  
E-Mail: [augegottes.apo@aon.at](mailto:augegottes.apo@aon.at)  
[www.apotheke-fischamend.at](http://www.apotheke-fischamend.at)

Montag bis Freitag:  
8 – 12 Uhr und 14 – **18:30 Uhr**  
Samstag: 8 – 12 Uhr  
**Mittagsbereitschaft  
(werktags): 12 - 14 Uhr**

### BEREITSCHAFTSDIENST- TURNUS:

Nacht-, Wochenend- und Bereit-  
schaftsdienst laut Turnusplan.

## APOTHEKEN NACHT- DIENSTKALENDER

**Dienstwechsel ist  
jeweils um 8:00 Uhr**

Sa, 16.12. Fischamend  
Do, 21.12. Enzersdorf  
So, 24.12. Fischamend  
Di, 26.12. Fischamend  
So, 31.12. Enzersdorf

Mi, 3.1. Fischamend  
Fr, 5.1. Fischamend  
Mi, 10.1. Enzersdorf  
Sa, 13.1. Fischamend  
Mo, 15.1. Fischamend  
Sa, 20.1. Enzersdorf  
Di, 23.1. Fischamend  
Do, 25.1. Fischamend  
Di, 30.1. Enzersdorf

Fr, 2.2. Fischamend  
So, 4.2. Fischamend  
Fr, 9.2. Enzersdorf  
Mo, 12.2. Fischamend  
Mi, 14.2. Fischamend  
Mo, 19.2. Enzersdorf  
Do, 22.2. Fischamend  
Sa, 24.2. Fischamend  
Do, 29.2. Enzersdorf

So, 3.3. Fischamend  
Di, 5.3. Fischamend  
So, 10.3. Enzersdorf  
Mi, 13.3. Fischamend  
Fr, 15.3. Fischamend  
Mi, 20.3. Enzersdorf  
Sa, 23.3. Fischamend  
Mo, 25.3. Fischamend

Alles über weitere diensthabende Apotheken erfahren Sie vom  
Apothekenruf Tel.: 14 55 oder online: [www.apothekenruff.at](http://www.apothekenruff.at)

## ÄRZTENOTDIENST

**ORDINATIONSZEITEN: 10.00 – 12.00 UHR, ZU DEN  
DIENSTZEITEN VON 08.00 – 14.00 UHR ERREICHBAR**

### DEZEMBER 2023

16./17.12.	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/76540
23./24./25./26.12.	NICHT BESETZT		
30./31.12.	Dr. Peter PARIZEK	2433 Margarethen/M., Wiener Straße 9	02230/29063

### JÄNNER 2024

01.01	NICHT BESETZT		
06./07.01.	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232/7638601
13./14.01	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/76540
20./21.01	NICHT BESETZT		
27./28.01.	Dr. Peter PARIZEK	2433 Margarethen/M., Wiener Straße 9	02230/29063

### FEBRUAR 2024

03./04.02.	NICHT BESETZT		
10./11.02.	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232/7638601
17./18.02.	Dr. Peter PARIZEK	2433 Margarethen/M., Wiener Straße 9	02230/29063
24./25.02.	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/76540

### MÄRZ 2024

02./03.03.	NICHT BESETZT		
09./10.03.	Dr. Ramin DANESH	2401 Fischamend, Schulgasse 6	02232/7638601
16./17.03.	NICHT BESETZT		
23./24.03.	Dr. Anton MORITZ	2401 Fischamend, Wiener Straße 8	02232/76540
30./31.03./01.04.	NICHT BESETZT		

**Die Dienste können sich jederzeit ändern. Bitte informieren Sie sich unter [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at)  
oder telefonisch unter 141 über die Aktualität der Wochenenddienste.**

## ZAHNÄRZTENOTDIENST

**AN WOCHENENDEN UND FEIERTAGEN  
JEWEILS VON 9.00 - 13.00 UHR**

### DEZEMBER 2023

16./17.12.	Dr. Andrea ZIKOWSKY	2232 Deutsch-Wagram, Schillerstraße 7	02247/2500
23./24./25./26.12.	Dr. Alex DEM	2401 Fischamend, Getreideplatz 4	02232/76401
30./31.12.	Dr. Petra WITTMANN GRABHERR	2404 Petronell, Lange Gasse 25/1/2	02163/3524

### JÄNNER 2024

01.01.	Dr. Petra WITTMANN GRABHERR	2404 Petronell, Lange Gasse 25/1/2	02163/3524
06./07.01.	Dr. Rudolf BLAHOUT	2103 Langenzersdorf, Korneuburger Str. 3/1	02244/2209
13./14.01.	Dr. Helga BECKER	2331 Vösendorfer, Ortsstraße 101/1	01/6991393
20./21.01.	Dr. Martin NEUMÜLLER	2435 Ebergassing, Schwadorfer Straße 7	02234/72334
27./28.01.	Dr. Sarah MEINDORFER-HENRICH	2410 Hainburg/D., Ungarstraße 10	02165/63776

### FEBRUAR 2024

03./04.02.	Dr. Ilze RIEBEL	2452 Mannersdorf, Hauptstraße 71	02168/62200
10./11.02.	Dr. Marion MÜLLNER	2100 Leobendorf, Hans-Wilczek-Straße 1	02262/66544
17./18.02.	Dr. Evelyn RAAB-KRONISTER	2232 Deutsch-Wagram, Bahnhofstr. 41/Top 12	02247/3646
24./25.02.	Dr. Sarah MEINDORFER-HENRICH	2410 Hainburg/D., Ungarstraße 10	02165/63776

### MÄRZ 2024

02./03.03.	Dr. Reinhold PUHR	2460 Bruck/L., Johngasse 3/2/13	02162/65180
09./10.03.	Dr. Sylvia AIXBERGER-KRAUS	2540 Bad Vöslau, Hauptstraße 24	02252/76574
16./17.03.	Dr. Paul BIBERHOFER	2524 Trumau, Kirchengasse 1a	02253/7150
23./24.03.	Dr. Martin NEUMÜLLER	2435 Ebergassing, Schwadorfer Straße 7	02234/72334
30.03.-01.04.	DDr. Alex DEM	2401 Fischamend, Getreideplatz 4	02232/76401

### ÄRZTE-URLAUBE.

Dr. Claudia Ertl: **02. – 05.01.2024,**  
**22. – 26.03.2024**

Dr. Ramin Danesh: –

Dr. Anton Moritz: –

Dr. Angelika Opat: **26.02. – 01.03.2024**

Dr. Samir Tillawi: –

### NOTRUF.

Rettung /  
Rotes Kreuz  
**144**

Ärzte-Notruf:  
**141**

First Responder:  
**144**

### ZAHNARZT NOTFALL- AMBULANZ.

Bei Notfällen können Sie sich  
auch an die zahnärztliche  
Notfallambulanz der Bernhard  
Gottlieb Universitätszahnklinik,  
Sensengasse 2a, 1090 Wien,  
Tel. 01 / 40 070 wenden!

**SUCHE**  
**ZAHNÄRZTLICHE**  
**ASSISTENTIN**  
**IN FISCHAMEND**  
**TEL. 0223276401**  
**DR. A. DEM**

# Weihnachtsmarkt

am Getreideplatz  
16. Dezember von 14.00 – 21.00 Uhr

Zahlreiche Aussteller!  
Punsch, Glühwein, Maroni, Weihnachtsbäckerei und vieles mehr warten auf Sie!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Stadtgemeinde Fischamend!

# BOLSCHOI DON KOSAKEN

Leitung: Prof. Petja Houdjakov  
[www.bdk.at](http://www.bdk.at)



WEIHNACHTSKONZERT  
**Kirche zu St. Michael FISCHAMEND**  
Donnerstag 21.12.2023 um 18:30 Uhr

Karten: Stadtgemeinde Fischamend, Tel.: 02232 / 76 323 22,  
Raiffeisenbank Fischamend, Tel.: 02232 / 763 81-0 und  
Verein der Freunde der BDK 0464 / 301 52 50; Info: [www.bdk.at](http://www.bdk.at), [lera@bdk.at](mailto:lera@bdk.at)  
Kartenpreis: € 20,- im Vorverkauf und € 22,- an der Abendkasse

## DEZEMBER

- 16.12. **Weihnachtsmarkt**
- 21.12. Konzert der Bolschoi Don Kosaken, 18.00 Uhr Kirche St. Michael
- 24.12. **Weihnachtskonzert am Hauptplatz**, 10.00 Uhr

## JÄNNER

- 06.01. **Neujahrskonzert Musikverein Kleinneusiedl**, 16.00 Uhr Volksheim
- 05./06./07. ATSV Hallenturnier
- 13.01. **Fischamender Markt**

## FEBRUAR

- 10.02. **Fischamender Markt**

## MÄRZ

- 09.03. **Fischamender Markt**
- 30.03. **Osterfest**

# Weihnachtskonzert der Arbesthaler Trachtenkapelle

Sonntag, 24.12.2022  
10.00 – 12.00 Uhr  
am Hauptplatz (beim Fischaturm)

Für Speis und Trank ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Fischamend und Bgm. Mag. Thomas Ram!



# FISCHAMENDER MARKT

REGIONALE SPEZIALITÄTEN  
MARKTTAGE: 13.01., 10.02., 9.03. VON 8-12 UHR

Brot, Fleisch, Gewürze, Honig, Kraut, Liköre, Marmeladen, Räucherfisch, Eier, Wein und vieles mehr!



# Neujahrskonzert

des Musikvereins Kleinneusiedl  
Leitung: Kapellmeister Norbert Kolowrat

Samstag, 06.01.2024  
16:00 Uhr  
im Volksheim Fischamend  
Dr. Karl Renner Straße 2

Eintritt: Freie Spende  
Im Anschluss lädt Bürgermeister Thomas Ram auf ein Glas Sekt zum Anstoßen auf das neue Jahr ein!



# KID'S DAY WINTER SPECIAL

SPIELE LUFTBURGEN RUTSCHEN  
DER SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

28.12. & 29.12.  
JEWELNS VON 10:00 BIS 18:00 UHR

DIE SPORTHALLE BITTE NUR MIT SOCKEN BETRETEN  
AUF DEIN KOMMEN FREUEN SICH BÜRGERMEISTER MAG. THOMAS RAM UND DAS TEAM DER STADTGEMEINDE FISCHAMEND

SPORTHALLE FISCHAMEND - SPRINGHOLZGASSE 4



## HEURIGENSCHENKE FAMILIE JÄGER.

07.03. - 17.03., 06.06. - 16.06., 07.11.-17.11.2024

Täglich von 11.00 – 23.00 Uhr.  
Um Tischreservierung unter 0676 / 4489830 wird gebeten.



Die aktuellen Veranstaltungstermine finden Sie auch im Internet auf der Homepage der Stadtgemeinde Fischamend.  
[www.fischamend.gv.at/News\\_Events/Veranstaltungen](http://www.fischamend.gv.at/News_Events/Veranstaltungen)